

Wäller Blättchen

Jahrgang 35

FREITAG, 03. Januar 2020

Nummer 1

Wanderausstellung des Landtages in der Verbandsgemeindeverwaltung eröffnet



Landtagspräsident Hendrik Hering (3.v.l) eröffnete die Wanderausstellung des Landtages in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg und informierte Bürgermeister Andreas Heidrich (2.v.l), Schulleiterin der Wolfsteinschule Kerstin Leukel (links), 2. Konrektorin der Realschule plus Simone Baumann (2.v.r), Schulleiter der Michael-Ende-Schule Frank Schneider (rechts) und viele weitere Gäste über die multimediale Ausstellung „Der Landtag“. Die Ausstellung ist noch bis 23. Januar kostenfrei in der Verbandsgemeindeverwaltung während der Öffnungszeiten zu besichtigen. Foto: Röder-Moldenhauer

Bitte lesen Sie im Innenteil weiter



Fortsetzung der Titelseite

Seit 2005 gehört die Wanderausstellung des Landtages zum Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern. Die offizielle Eröffnung in der Verbandsgemeindeverwaltung fand durch den Landtagspräsidenten Hendrik Hering im Beisein von Bürgermeister Andreas Heidrich und weiteren Vertretern aus Politik und den Schulen der Verbandsgemeinde statt.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeister Andreas Heidrich, der sich freute, die umfangreiche und ansprechende Ausstellung „Der Landtag“ bereits ein zweites Mal in der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg präsentieren zu dürfen, eröffnete Landtagspräsident Hering die Ausstellung.

Hendrik Hering erklärte, dass die Wanderausstellung den Landtag den Menschen näher bringen soll, da diese das

Herzstück der Demokratie in Rheinland-Pfalz darstelle. Die Wanderausstellung soll die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Schulen, über die Aufgaben und Arbeitsweise des Landtages Rheinland-Pfalz informieren und notwendige Einblicke geben. Dies soll dazu anregen, sich auch persönlich für die Demokratie in Rheinland-Pfalz einzusetzen, da „die Demokratie eine immer schwierigere Aufgabe“ werde.

Ein Informationsfilm sowie mehrere Tablets im Foyer der Verbandsgemeindeverwaltung informieren digital über den Landtag. Aber auch ein Abgeordnetentisch vor einer Fotoleinwand bewirkt, dass sich der Besucher wie ein Abgeordneter im Plenarsaal fühlt. Im ersten Stock wird auf 17 Tafeln die Arbeit des Landtags erläutert und politische Begrifflichkeiten werden geklärt.



Ein Teil der 17 Tafeln im ersten Stock der Verbandsgemeindeverwaltung, die unter anderem die Arbeit des Landtags erläutern. Foto: Verbandsgemeindeverwaltung

Die Ausstellung ist noch bis zum 23. Januar montags bis freitags von 8 - 12 Uhr sowie donnerstags zusätzlich von 14 - 18 Uhr im Foyer der Verbandsgemeindeverwaltung zu sehen.

Wir bitten Gruppen sich vor Besuch der Ausstellung bei unserem VG-Kulturreferenten und Ansprechpartner Marco Stalp, erreichbar unter 02661/6268-313, anzumelden.

Verbandsgemeindeverwaltung

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: waeellerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter
Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
 Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
 Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
 Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztl. Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
 an Feiertagen mit einem Brückentag von
 Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztl. Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztl. Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenarztl. Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470).

Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de

der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasser- und Klärwerk

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemein-

derwerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern
 für das Wasserwerk 0170/1889930
 für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstordienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
 Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV/Internet 0261/20162-222
 KEVAG Telekom GmbH

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und auerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- Auerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Klose

Mühlenstraße 18, 56479 Seck

„Der familiäre Pflegedienst im Westerwald“

Rund um die Uhr im Einsatz oder erreichbar:

Telefon: 02664/90294 oder 0172/6524436

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)..... 02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02661/95104-14

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service 02663/9427-14

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3

SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg);

Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

■ **Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH**
Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis
Gemeinsam sind wir stark! Heike Theis & Team
 - ambulante Krankenpflege u. medizinische Versorgung
 - ambulante Betreuung nach §45
 - hauswirtschaftliche Leistungen
 - Vermittlung von behindertengerechten Wohnungen
 www.pflegeentlastungszentrum.de
 Lindenstraße 9, Pottum 02664/8803

- Anzeige -

■ **Seniorengarten „Alte Schule“**
mit dem iDeeCafé, ErzählCafé und StrandCafé
Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung
pflegender Angehöriger
 - Qualifizierte Betreuung und pflegerische Versorgung
 - Hauseigener Fahrdienst (Jetzt NEU: Rollstuhlfahrten!)
 Heike Theis & Team 02664 9975997
 www.tagespflege-ideecafe.de
 Schulstraße 20, 56459 Pottum

- Anzeige -

■ **Aktiv + GmbH - Mobile Pflege**
 Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ **Mobili Pflegeteam Hof**
 Alltagshilfe und Krankenpflege
 24 Std. 02661/9169894

- Anzeige -

■ **Hombach Haushaltsservice**
 Flurweg 14 A, 56472 Nisterau
 Hauswirtschaftliche Versorgung nach §§45a u. b SGB XI, Einzelbetreuung (Häuslichkeit)
 Urlaubs/Verhinderungspflege, kostenlose Beratung
 Tel.: 0 26 61 - 9 53 15 88, Mobil 01 71 - 8 35 43 72
 www.hombach-haushaltsservice.de

- Anzeige -

■ **Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt**
Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!
 Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft - Pflegenachweis nach §37,3 SGB XI - 24h-Bereitschaft
 Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogendorf, Kroppach, Herschbach UWW, Marienrachdorf und Ewighausen.
 Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer 0 26 26 - 92 48 743.

- Anzeige -

■ **Haushaltsservice und Unterstützung im Alltag**
OptiServ Dienstleistungsservice der AWO Gemeindepesychiatrie gGmbH - Anerkannt nach §45a SGB XI mit den Pflegekassen abzurechnen (Entlastungsbetrag)
 Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
 56470 Bad Marienberg, Vor der Heeg 1a 02661/9808795

■ **Alzheimer- und Schlaganfall Selbsthilfegruppe Oberer Westerwald**

Wir treffen uns am 2. Montag im Monat.
 Oktober - März 15.00 Uhr
 April - September 16.00 Uhr
 im ALLOHEIM Senioren-Pflegeheim „Anna Margareta“
 Weberstraße 6, 56470 Bad Marienberg

■ **Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen**

Treffen in Rennerod jeden 1. Montag im Monat.
 Telefonische Info 02664/5177 oder 02663/919427

■ **Blaues Kreuz in Deutschland e.V.**

Ortsverein Betzdorf
Begegnungsgruppe Hachenburg
 Hilfe für Suchtkranke und / oder deren Angehörige
 Treffen jeden Montag 19.30 Uhr, Graf-Heinrich-Str. 10A
 Kontaktpersonen:
 Christa und Dieter Schünemann Tel. 02662/9428477

■ **Beratungsstelle für Arbeitssuchende**

Diese sozialpädagogische Beratungsstelle wird mit Mitteln der Europäischen Union gefördert.
 BASIS - von Wilde GmbH, Ziegeleiweg 3,
 57627 Hachenburg
 Telefon: 02662-939523, Ansprechpartnerin: Frau Bühne
 Termin nach Verein 08.00 - 17.00 Uhr

■ **Deutscher Psoriasis-Bund e.V.**

Kontaktkreis Mündersbach/Westerwald
 Manfred Greis 02680/8024
 Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch eines ungeraden Monats
 ab 19.00 Uhr Aura-Pension, Haus Hubertus in Mündersbach

■ **Deutsche Rheuma-Liga - öAG Bad Marienberg:**

Biete Trocken- und Wassergymnastik sowie Nordic-Walking für viele rheumatische Erkrankungen wie rheumatoide Arthritis, Athrosen, Fibromyalgie, Morbus Bechterew, Kollagenosen, Wirbelsäulen- und andere Erkrankungen des Muskel- und Skelettsystems in Bad Marienberg, Hachenburg, Höhn und Langenhahn an.

Auskunft: Kornelia Thielmann: Telefon: 0671/83404-50

E-Mail: bad-marienberg@rheuma-liga-rlp.de

Netzwerk Fibromyalgie, Christel Fischbach:

Telefon 02661/1056

E-Mail: christel.fischbach@t-online.de

■ **Diabetes-Selbsthilfegruppe DDB**

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in Bad Marienberg, Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Telefon-Info:

Herr Engel 02661/91213

Frau Dr. Engel 02661/6822

■ **DRK-Sozialstation Bad Marienberg**

Ambulantes Hilfe-Zentrum
 Häusliche Pflege - Essen auf Rädern - Hausnotruf - Fahrdienste des Kreisverbandes Westerwald e.V.

Bornwiese 1,
 56470 Bad Marienberg 02661/951040

Mobiltelefon 01636/942701

Beratungs- und Koordinierungsstelle 02661/95104-17
 für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.

■ **DRK Kinderschutzdienst Westerwald**

Fachdienst für Kinder und Jugendliche, die von Misshandlung und/oder sexualisierter Gewalt betroffen sind, und deren Angehörige.

Steinebacher Str. 11 a, 57627 Hachenburg

Tel.: 02662/969746-0

Email: ksd@lv-rlp.drk.de

Erziehungs- und Jugendberatung

Selbsthilfegruppen

■ **AIDS-Beratung und anonymer AIDS-Test**

Gesundheitsamt Montabaur, Telefon: 26021124717

Gesundheitsamt Bad Marienberg, Telefon 02661/3017

..... 02661/3018

in der Familienberatungsstelle, Montabaur

Termine nach Vereinbarung

Anmeldung (auch für die Außenstellen):

Mo. - Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Zusätzliche Telefonsprechzeiten:

von 12.00 bis 13.00 Uhr 02602/160622

■ Frauenhaus-Beratungsladen

montags bis freitags

von 9.00 bis 11.00 Uhr 02662/5888

für ältere und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

■ Freundeskreis Westerwald e.V.

Suchtcrankenhilfe - bei Alkohol-, Medikamenten- und Drogenproblemen

Gruppenabende:

Montag, Hachenburg-Altstadt e.V. Gemeindehaus, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Ellen Weyer 02688/620

Ralf Vietze 02602/9493771; 0151/51696374

e-Mail: fk@freundeskreis-westerwald.de

Diakonie Westerburg: 20.00 Uhr

Kontaktperson: Jürgen Geisen 02663/7686

Dietmar Krieger 02663/5078

Wilfried Köther 06435/2106

e-Mail: hjgeisen@freenet.de

Dienstag: Bad Marienberg:

Ev. Gemeindehaus, 19.00 Uhr

Kontaktperson: Lothar Benner 0170/5859743

Achim Schmidt 02664/9644, 0171/1854115

e-Mail: Lbenner59@web.de

Führerscheingruppe: 18.00 Uhr

Diakonie Westerburg 02663/94300

Donnerstag: Rennerod:

Ev. Gemeindezentrum, 19.30 Uhr

Kontaktperson: Dietmar Kölbl 02664/991282

Angelika Kölbl 02664/8242

e-Mail: dietmar.koelbl@gmx.net

■ Gruppe für suchtmittelauffällige Kraftfahrer

Kontaktperson: Ralf 02661/8621

oder 0176/53023163

mittwochs, 19.30 Uhr Kath. Pfarrzentrum Bad Marienberg

Vorbereitungsschulung für MPU und TÜV

■ Gesundheitsamt des Westerwaldkreises

Montabaur, Peter-Altmeier-Platz 1,

und Bad Marienberg, Triftstraße 1 d

Suchtcrankenhilfe, Hilfe für psychisch kranke Menschen, Hilfe für behinderte und alte Menschen:

Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr

Telefon. 02602/124710

Fax: 02602/124701 (Montabaur)

Telefon 02661/3017

Fax: 02661/61685 (Bad Marienberg)

HIV/AIDS/sexuell übertragbare Erkrankungen (STD)**- Beratung und Testung -**

(kostenlos und anonym)

Montabaur:

Montag bis Freitag: Termine nach Vereinbarung

Telefon 02602/124718, 02602/124720, Fax: 02602/124701

Bad Marienberg:

Montag bis Freitag: Termine nach Vereinbarung

Telefon 02661/3017, Fax: 02661/61685

Wir bieten Präventionsveranstaltungen und Multiplikatoren-schulungen an.

■ Hospizverein Westerwald e.V.

Zuhören - Annehmen - Begleiten

Begleitung von Schwerstkranken und ihren Angehörigen und Freunden - Einzeltrauergespräche - Beratung in Sachen

Patientenverfügung nach vorheriger Anmeldung

Dillstraße 12, 56410 Montabaur

Telefon: 02602 - 916 916

Mobil: 0171 - 126 0225

www.hospiz-westerwald.de

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag von 9:30 - 12:00

Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr. Ansonsten unter telefonischer

Terminvereinbarung unter obiger Telefonnummer!

■ Jugendamt-Hotline 02602/124252

Informationen und Beratung:

montags bis donnerstags 8.30 bis 17.00 Uhr

freitags bis 13.00 Uhr

■ Kreisgesundheitsamt Bad Marienberg

Gesprächskreis „Westerwälder Gruppe HIV und Aids“

Termine bitte erfragen bei Monika Flick Tel. 02661/3017

■ Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung**Kreisvereinigung Westerwald e.V.****Unser Angebot:****Integrative Kindertagesstätte****Für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung**

Zehntgrafstr. 16, 56462 Höhn, Tel.: 02661 / 86 47

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Familienunterstützender Dienst

Lindenstr. 2, 56459 Pottum, Tel.: 02664 / 99 77 80-0

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Beratung und Betreuung u.a. zu den Themen

- Persönliches Budget

- Integrationshilfen an Schulen und Kindergärten

- Betreuung im häuslichen Umfeld und außer Haus

- Betreuung in Gruppenangeboten an einzelnen Tagen

- Betreuung in Gruppenangeboten über mehrere Tage

- Integrative Workshops im Bereich Medien und Kochen

- Kostenfreie Beratung und Hilfe bei Anträgen jeglicher Art

- Familienhilfen

Alle Leistungen sind refinanzierbar aus Leistungen der Pflegekassen und / oder der Sozialhilfeträger.

Lassen Sie sich von uns beraten.

Hotel Haus Sonnenhöhe

Unser hauseigenes, barrierefreies Hotel bietet Ihnen eine gemütliche Atmosphäre sowie eine hervorragende Küche. Alle Zimmer mit direktem Blick auf den Wiesensee.

Tel.: 02664 / 99 77 80-0

E-Mail: info@lebenshilfe-ww.de

Wohnen in modernen Apartments für Senioren**und Menschen mit Beeinträchtigung/en**

In unserem barrierefreien Haus in Pottum am Wiesensee sind noch Apartments frei. Wir bieten geräumige Apartments als Single-Haushalt. Aufzug vorhanden. Vereinbaren Sie einen Termin und überzeugen Sie sich selbst von unserem Wohnkonzept.

■ Morbus Bechterew e.V. -**Selbsthilfegruppe Bad Marienberg**

Die Selbsthilfegruppe Bad Marienberg trifft sich mit therapeutischer Betreuung jeden Montag um 19.00 Uhr in der Dreifachsporthalle Bad Marienberg

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Petra Wahler

unter der Rufnummer 02661/4589

■ Multiple-Sklerose-Selbsthilfegruppe**Westerburg/Rennerod „Lichtblick“**

Ansprechpersonen:

Renate Lauda Tel.: 02661/9823673

Doris Wolf Tel.: 02663/9112997

Die Gruppentreffen finden jeden ersten Montag im Monat, 18.30 Uhr in Höhn im Kath. Gemeindezentrum statt.

■ Notruf „Frauen gegen Gewalt“ e.V.

- Notruf und Beratung für von Gewalt und Missbrauch betroffene oder bedrohte Frauen und Mädchen,

Westerburg, Neustraße 43 Tel. 02663/8678

- Interventionsstelle

bei Gewalt in engen sozialen Beziehungen,
Westerburg, Neustraße 43 Tel. 02663/911353
Selbsthilfegruppe Hirnaneurysma
Menschen, die an einem Hirnaneurysma (Krankheitsbild:
Gefäßbaussackung an der Hirnarterie) erkrankt bzw. operiert
sind, treffen sich an jedem dritten Donnerstag eines Monats um
19.00 Uhr im Hotel Paffhausen, Bahnhofstr. 100, 56422 Wirges.
Betroffene und/oder Angehörige sind herzlich eingeladen.
Nähere Informationen erhalten Sie bei Reinhild Weyrich, Tel.:
02602/60651, e-Mail: Reinhild.Weyrich@t-online.de
oder bei WeKISS Westerburg Tel.: 02663/2540

■ **Selbsthilfegruppe Parkinson Westerburg**

trifft sich ab sofort jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr im
Senioren-Wohnpark Montabaur, Joseph-Kehrein-Str. 1,
56410 Montabaur Tel.: 02602/1060-0
Weitere Informationen:

Vorsitzende Christa Fiedler, Wiesenstr. 1,
56422 Wirges Tel.: 02602/1066142
Info-Telefon: 02663/8366 oder 02661/5064

■ **Sarkoidose-Gesprächskreis
Altenkirchen/Westerburg**

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstr.
Nähere Informationen erhalten Sie bei:

K.D. Richter Tel.: 0151/17442737
S. Münch Tel.: 02744/933356

■ **Selbsthilfegruppe Morbus Crohn Westerburg**

Kontakt: Rita Benner Tel. 02662/5343
oder WeKISS 02663/2540

■ **Selbsthilfegruppe Depressionen, Angst,
Panikattacken Westerburg**

Treffen jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr, Paritätisches
Zentrum, Marktplatz 6, Westerburg.
Anmeldung: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle
für Selbsthilfe (WeKISS) Tel.: 02663-2540

■ **Selbsthilfegruppe Aufmerksamkeits-Defizit
Syndrom mit oder ohne Hyperaktivität (ADS/H)**

Kinder und Erwachsene
Hilfen für Zappelphilippe, Träumer, Teilleistungs- und Wahr-
nehmungsstörungen
Treffen in Westerburg, jeden zweiten Mittwoch im Monat,
20.00 Uhr „Paritätisches Zentrum“ (WeKISS). Bitte telefo-
nisch unter 02661/4983 oder 02661/951944 anmelden!

■ **VdK-Sozialverband Rheinland-Pfalz hilft...**

- bei Anträgen auf Feststellungen von Behinderungen und
Nachteilsausgleichen nach den Schwerbehindertengesetz,
- bei Anträgen auf Rente, Kur-, Erholungs- und Rehabilita-
tionsmaßnahmen,
- in Fragen der Sozialgesetzgebung und berät seine Mit-
glieder kostenlos,
- vertritt seine Mitglieder bei den Versorgungsämtern,
Berufsgenossenschaften, Rentenversicherungsanstal-
ten und in den Instanzen der Sozialgerichte,
- Fragen werden Mitgliedern nach Terminabsprache am 1.
Mittwoch/Monat im Raum der Verbandsgemeindeverwal-
tung Bad Marienberg beantwortet.

Fragen zum Ortsverband Bad Marienberg, Tel.: 02661/7429
(Ernst-Dieter Schneider)

■ **WeKISS**

Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe,
Marktplatz 6, 56457 Westerburg
Fax-Nr.: 02663/2667, E-Mail: info@wekiss.de, Homepage:
www.wekiss.de
Telefonische Sprechzeiten: Mo. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Di., von 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. und Do. von 9.00 - 14.00 Uhr 02663/2540

■ **Tafel Westerwald**

Ausgabestelle Bad Marienberg
Lebensmittelabgabe an Berechtigte jeden Freitag von 13.00
bis ca. 14.00 Uhr in der Weidenstraße 7 neben Fa. Vergölst.
Anmeldung und Sprechstunde: Dienstags von 9.30 bis 11.00
Uhr in der Verbandsgemeinde, Raum 105.
Infos: Diakonisches Werk, Frau Kunz, mail: johanna.kunz@
diakonie-westerwald.de, Tel. 02663/943056 oder
01575/0678056 oder Zentrale: Tel.: 02663/94300

■ **Westerwald Tumorberatung**

Hilfe und Rat erhalten Krebskranke und deren Angehörige
von der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. in Koblenz
jeden 3. Dienstag im Monat in der AOK-Geschäftsstelle Bad
Marienberg, Jahnstraße 1, von 10.00 bis 12.00 Uhr.
Die Beratungen werden im vertraulichen Gespräch geführt
und sind für alle Bürger des Westerwaldkreises kostenfrei.
Vor Anmeldung über die AOK ist erforderlich.

■ **Weißer Ring**

Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoptionen -
Rufen Sie uns an:

Dirk Schindowski, Außenstellenleiter . Tel.: 06435 / 5448482
kostenloser, bundesweiter Opfernortruf
(täglich von 7.00 bis 22.00 Uhr) 116 006

■ **Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“**

SHG „TraumAlos-Westerwald“ richtet sich an Soldaten,
haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte (von DRK, Feuer-
wehr...), deren Angehörige und an jeden einzelnen Men-
schen, der Schlimmes erlebt hat und eine helfende Hand
sucht

(mehr Informationen unter www.traumalos.de).

Die Selbsthilfegruppe „TraumAlos-Westerwald“ trifft sich
jeden ersten Mittwoch im Monat von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus Rennerod, Stann 13.

Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Teilnahme natür-
lich kostenlos. Kontaktadresse: Regina Pongratz,
email: rpongatz@traumalos.de
Ursula Schremmer email: uschremmer@traumalos.de
Kontakt-Tel.: 0151/24256876

■ **Diakonisches Werk im Westerwaldkreis****Diakonisches Werk Westerwald**

Hergenrother Straße 2a, 56457 Westerburg
Tel: (02663) 9430-0
info@diakonie-westerwald.de
www.diakonie-westerwald.de

Außenstelle Montabaur, Bahnhofstraße 69

Tel: (02602) 10698-0
aussenstelle@diakonie-westerwald.de

Außenstelle Hachenburg, Steinweg 15

Tel: (02662) 9496982

Beratungs- und Hilfsangebote:**Psychologische Beratungsstelle**

Ehe- Familien- und Lebensberatung ... Tel: (02663) 9430-23
Erziehungsberatung Tel: (02663) 9430-20 od. -21
Online-Beratung der Psychologischen Beratungsstelle www.evangelische-beratung.net/dw-westerwald.de

Schwangeren- und Schwangerschafts-
konfliktberatung Tel: (02663) 9430-22 od. - 23
Sexualpädagogische Beratung Tel: (02663) 9430-23
Schuldner- und Insolvenzberatung . Tel: (02663) 9430-25
od. -51

..... (02662) 9496982

Tafel Westerwald Tel: (02663) 9430-11

Kleiderladen „mittenDrin und mehr“

Bad Marienberg Tel: 01575 / 9303017

Migrationsdienst

Jugendsmigrationsdienst Tel: (02663) 9430-24
od. (02602) 10698-71
Migrationsberatung für Erwachsene Tel: (02663) 9430-41
Verfahrensberatung für Asylsuchende . Tel: (02663) 9430-54

Migrationsfachdienst und
Flüchtlingssozialberatung Tel: (02626) 9244-17
Koordination Willkommensprojekte
für Flüchtlinge Tel: 01575 / 0678056

**Betreuungsverein der Diakonie
im Westerwald e.V.** Tel: (02663) 9430-44 oder -40

Sucht- und Drogenberatung:

Suchtberatung bei Alkohol
und Medikamenten Tel: (02663) 9430-30 od. -32
Drogenberatung Tel: (02663) 9430-26
od.(02602) 10698-40

Beratung von Angehörigen
suchtkranker Familienmitglieder Tel: (02663) 9430-32
Beratung Glückspielsucht
und Kaufsucht Tel: (02663) 9430-26
Suchtprävention und Beratung
bei Essstörungen Tel: (02663) 9430-31

Vorbereitung Medizinisch Psychologische
Untersuchung / MPU Tel: (02663) 9430-30
Ambulante Rehabilitation Sucht
und ambulante Nachsorge Tel: (02663) 9430-30

Kinder / Jugendliche psychisch kranker
oder suchtkranker Eltern Tel: (02663) 9430-32

Gemeindenaher psychiatrische Angebote:

Tagesstätte für psychisch kranke
Erwachsene Tel: (02663) 919680
Betreutes Wohnen / Einzel- u. Paarwohnen
und Wohngemeinschaften Tel: (02663) 9430-42 od. -43
.....(02602) 1069870

Kontakt- und Informationsstelle für psychisch Kranke
und Angehörige Tel: (02663) 9680312
od.(02602) 10698-76
Marktplatz 8

„Geschenke und mehr“ Tel: (02663) 9680310

Integrationsfachdienst

Inklusionsberatung / Beratung für Menschen
mit Handicap Tel: (02602) 10698-30
Berufsbegleitender Dienst für Arbeitnehmer
mit Handicap Tel: (02602) 10698-50 od. 60 od. 20

Ergänzende unabhängige
Teilhabeberatung Tel: (02602) 10698-72 od. 77

Bedarfsgemeinschaftscoaching

Tel. (02663) 9686537 od. 9430-0

Tafel Westerwald in Bad Marienberg

Bürosprechzeiten:

Dienstag: 10.00 - 11.00 Uhr

Kirburger Straße 4 - Raum 105

Lebensmittelausgabe:

Freitag 13.00 - ca. 14.00 Uhr

Weidenstraße 7 - ggü Vergölst

■ Sozialverband SoVD -

Kreisverband Westerwald

Beratungstermine

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mit-
glieder, z. B. wenn es um die Anpassung der Renten oder
des Pflegegeldes geht und helfen unseren Mitgliedern durch
fachkundige Beratung, sich in den Sozialgesetzen zurecht-
zufinden. Wir unterstützen Sie bei der Antragsstellung und
Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegen-
über den Behörden.

Die Termine finden im monatlichen Wechsel in Bad Marien-
berg und Altenkirchen statt.

Die Beratungsstunden in Bad Marienberg erfolgen in den
geraden Monaten, jeden 2. Mittwoch von 9.00 - 12.00 Uhr in
Zimmer 105, im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung.
Die Beratungsstunden in Altenkirchen erfolgen in den ungera-
den Monaten, jeden 2. Mittwoch im Mehrgenerationen-
haus, Wilhelmstr. 10 in Altenkirchen.

Selbstverständlich steht Ihnen unser Beratungsbüro in Kob-
lenz täglich von 9.00 bis 11.00 Uhr zur Verfügung.

Telefonische Terminabsprache bei Ilka Turnau Tel.: 0261-
34475

■ Hilfe und Beratung (kostenlos) zu Pränataldiagnostik

Annahme von Behinderung sowie bei Fehl- und Totgeburt
Katharina-Kasper-Stiftung, Katharina-Kasper-Str. 12,
45428 Dernbach

Hotline 02602/949480

E-Mail: info@katharina-kasper-stiftung.de

Internet: www.katharina-kasper-stiftung.de

Caritas-Sozialstation Montabaur-Wallmerod

Hohe Straße 23, 56410 Montabaur

..... Tel. (02602) 1 06 89 21

..... Tel. (02602) 1 06 89 16

Rufbereitschaft (0171) 9 72 33 48

eMail: sst.montabaur-wallmerod@cv-ww-rl.de

■ Caritasverband Westerwald-Rhein- Lahn

Caritas-Zentrum,

Philipp-Gehling Str. 4, 56410 Montabaur

..... Tel. (02602) 16 06 0

Internet: www.caritas-ww-rl.de

Familienberatung (Jugend-, Erziehungs-, Lebens- und Ehe-
(Paar)-beratung

Terminvereinbarung (auch für die Außenstelle Hachenburg)

Montag bis Freitag: Tel. (02602) 16 06 22 oder familienbera-
tung-ww@cv-ww-rl.de

Offene Sprechstunde: Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Online-Beratung für Kids: helpline@cv-ww-rl.de

Allgemeine Lebensberatung

Beratung und Information bei allgemeinen Fragen zu sozia-
len Leistungen und Existenzsicherung

Termine nach telefonischer Vereinbarung:

Tel. (02602) 16 06 85

Offene Sprechstunde: Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

..... sozialberatung-ww@cv-ww-rl.de

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Beratungsdienste

■ Kinderschutzdienst Westerwald - Deutsches Rotes Kreuz

Fachdienst für misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder und Jugendliche und deren Angehörige

Tel.: 02662 / 96 97 46-0
Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:
montags, dienstags und
donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

■ Pflegestützpunkt Bad Marienberg

Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie deren Angehörigen

Kostenlos und neutral informieren wir Sie im Pflegestützpunkt oder bei Ihnen zuhause über medizinische und pflegerische Leistungen sowie Angebote in der Region.

Bei Rechtsfragen arbeiten wir mit der Verbraucherzentrale von Rheinland-Pfalz zusammen. Bei uns erhalten sie Beratung und Information rund um das Thema Pflege. Beratungsstellen finden sie in jeder Verbandsgemeinde des Landes Rheinland/-Pfalz.

Unsere Beratungsstelle im Bad Marienberg befindet sich in der Bornwiese 1 56470 Bad Marienberg

Ihre Ansprechpartner sind:

Ester Werner,

Telefon 02661-9178060

Mobil 0176 - 10138620

E-Mail ester.werner@pflgestuetzpunkte.rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater,

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152 - 09 01 38 65

E-Mail kurt.minge@pflgestuetzpunkte.rlp.de

Termine nach Vereinbarung

Büchereien

■ Stadtbücherei Bad Marienberg

Büchting 3

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr

Freitag 16.00 - 18.00 Uhr

Neu im Bestand: Peter Wohlleben

Das geheime Band zwischen Mensch und Natur

Erstaunliche Erkenntnisse über die 7 Sinne des Menschen, den Herzschlag der Bäume und die Frage, ob Pflanzen ein Bewusstsein haben.

Das geheime Leben der Bäume

Was sie fühlen, wie sie kommunizieren - die Entdeckung einer verborgenen Welt.

Das Seelenleben der Tiere

Liebe, Trauer, Mitgefühl - erstaunliche Einblicke in eine verborgene Welt.

Wir freuen uns auf Sie in der Stadtbücherei!

■ Gemeindebücherei Neunkhausen

Öffnungszeiten:

Dienstag 16.30h - 18.30h

Donnerstag 17.00h - 19.00h

Liebe Leser, vom 20. Dezember bis 06. Januar bleibt die Bücherei geschlossen.

Delia Owens: Der Gesang der Flusskrebse

Chase Andrews stirbt, und die Bewohner der ruhigen Küstenstadt Barkley Cove sind sich einig: Schuld ist das Marschmädchen. Kya Clark lebt isoliert im Marschland mit seinen Salzwiesen und Sandbänken. Sie kennt jeden Stein und Seevogel, jede Muschel und Pflanze.

Als zwei junge Männer auf die wilde Schöne aufmerksam werden, öffnet Kya sich einem neuen Leben - mit dramatischen Folgen. Delia Owens erzählt intensiv und atmosphärisch davon, dass wir für immer die Kinder bleiben, die wir einmal waren. Und den Geheimnissen und der Gewalt der Natur nichts entgegenzusetzen können.

Kelly Moran: Redwood Dreams -

Es beginnt mit einem Lächeln (Band 4)

Ella Sinclair fühlt sich manchmal unsichtbar. Und ja, sie würde das gern ändern. Nur nicht gerade jetzt. Jetzt wäre sie am liebsten tatsächlich unsichtbar. Denn irgendwie ist sie ins Fadenkreuz der O'Grady-Damen geraten. Das sogenannte Drachentrio herrscht mit eiserner Faust und Haferkekse über den kleinen Ort Redwood - und verkuppelt jeden, der nicht bei drei auf den Bäumen ist. Als wäre das nicht schlimm genug, hat das Trio auch noch Jason Burkwell für sie auserkoren. Ella bringt in der Nähe des sexy Feuerwehrmanns kaum zwei zusammenhängende Worte heraus. Das kann nur schiefgehen. So was von schief ...

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche

Herzlich Willkommen im Jahr 2020!

Unsere Bücherei ist ab dem 8. Januar wieder geöffnet:

Mittwoch 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen.

Juli Zeh, Neujahr

Lanzarote, am Neujahrsmorgen: Henning sitzt auf dem Fahrrad und will den Steilaufstieg nach Femés bezwingen. Während er gegen Wind und Steigung kämpft, lässt er seine Lebenssituation Revue passieren. Mit seiner Frau Theresa praktiziert er ein modernes, aufgeklärtes Familienmodell, bei dem sich die Eheleute in gleichem Maße um die beiden Kinder kümmern.

Aber Henning geht es schlecht. Er lebt in einem Zustand permanenter Überforderung. Familienernährer, Ehemann, Vater - in keiner Rolle findet er sich wieder. Seit Geburt seiner Tochter leidet er unter Angstzuständen und Panikattacken. Als Henning schließlich völlig erschöpft den Pass erreicht, trifft ihn die Erkenntnis wie ein Schlag: Er war als Kind schon einmal hier in Femés. Damals hatte sich etwas Schreckliches zugetragen - etwas so Schreckliches, dass er es bis heute verdrängt hat, weggesperrt irgendwo in den Tiefen seines Wesens. Jetzt aber stürzen die Erinnerungen auf ihn ein, und er begreift: Was seinerzeit geschah, verfolgt ihn bis heute. Ein Psychothriller vom Feinsten!

Kati Seck: Dein fremdes Herz

Seit ihr Vater Hannes sie und ihre Mutter vor Jahren Hals über Kopf verlassen hat, lässt Nela nur wenige, ausgewählte Menschen in ihre überschaubare Welt. Doch dann bekommt sie ein Paket mit Briefen an ihren Vater, die dessen zweite Ehefrau Ellen kurz vor Hannes' Tod an ihn geschrieben hat. Durch sie erfährt Nela, dass das Herz ihres Vaters vor 15 Jahren an einen Teenager gespendet wurde.

Die Briefe stellen Nelas Leben auf den Kopf. Vor allem lässt sie der Gedanke an den Jungen, dem Hannes' Herz gespendet wurde, nicht los.

Sie will herausfinden, wer er ist, und beginnt ihre Suche an der Ostseeküste, nicht ahnend, dass diese Reise ihr Leben verändern wird.

■ Gemeindebücherei Norken

geöffnet: dienstags 18 bis 19 Uhr

Buchtipps:

Mit Hochspannung ins neue Jahr

Max Bentow: Rotkäppchens Traum

Als Annie Friedmann wieder zu Bewusstsein gelangt, ist sie zutiefst verstört.

Warum liegt sie in einem Wald, unter Laub verborgen?
Wie ist sie hierhin gekommen und warum klebt Blut an ihrem roten Mantel?

Ihre Erinnerung ist wie ausgelöscht, sie weiß nur, dass sie namenlose Angst hat.

Alles wird immer rätselhafter, als sie herausfindet, dass sie sich in einem kleinen Ort in der Nähe von Ulm befindet - eine Gegend, die ihr gänzlich unbekannt ist. Und warum behauptet ein ihr fremder Mann, eine Liebesbeziehung mit ihr zu haben? Annie macht sich auf die verzweifelnde Suche nach der Wahrheit. Und was sie entdeckt, droht ihr ganzes Leben zu zertrümmern.

Cilla und Rolf Börjind: Wundbrand

THAILAND: Auf dem Fluss Kok gleitet ein Kanu. Am Ufer ziehen Opiumfelder vorüber.

Ein Mann hat die Zivilisation hinter sich gelassen, um ins Goldene Dreieck zu gelangen.

s ist eine Reise zu sich selbst und ein Versuch, die schreckliche Tat aufzuarbeiten, die ihn verfolgt. Der Mann in dem Kanu ist Tom Stilton.

STOCKHOLM: Die junge Polizistin Olivia Rönning ist mit einem Mord befasst, der Schweden in Atem hält. Eine ganze Familie wurde kurz vor der Fahrt in die Winterferien in ihrem Auto brutal ermordet.

Ein Mann ist verdächtig, der auch verurteilt wird. Nur Olivia zweifelt an seiner Schuld. Welche Rolle spielt Tom Stilton in der Sache?

Für die Entsorgung größerer Mengen stellen Sie bitte vorab eine Anfrage an die Abfallberatung des WAB in Moschheim, Tel: 02602 / 6806-55.

Auch Elektro- und Elektronikkleingeräte wie z.B. Handy, Föhn, Rasierapparat, Kaffeemaschine etc. bis max. der Größe eines Haushaltsstaubsaugers werden am Umweltmobil **kostenfrei** angenommen; ebenfalls nur in haushaltsüblichen Mengen.

Elektro- und Elektronikgroßgeräte wie z. B. Fernseher, PC, Spülmaschine, Waschmaschine und ähnliches werden vom WAB nach telefonischer Anmeldung unter 02602/6806-55 **kostenfrei** vor Ort bei den Privathaushalten abgeholt.

Feuerlöscher werden **gegen Gebühr** angenommen:

10 EUR/Stück bei max. 2 Stück pro Anlieferer.

Hinweise:

1. Das Entsorgungsangebot gilt ausschließlich nur für Sonderabfälle aus Haushalten der benannten Verbandsgemeinde.
2. Gewerbetreibende wenden sich unmittelbar entweder an die Fa. REMONDIS Industrie Service GmbH
3. **Altöl (technisches Öl) kann auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen bei den mobilen Sammlungen nicht mehr angenommen werden.** Bitte berücksichtigen Sie hierzu, dass die gewerblichen Verkaufsstellen von Motor- und Getriebeöl gesetzlich verpflichtet sind, mengengleich zum veräußerten Öl gebrauchtes Altöl kostenfrei zurückzunehmen. Alternativ dazu können Sie Altöl auf der stationären Sonderabfallannahmestelle im Betriebshof des WAB in Moschheim gegen Gebühr zur Entsorgung anliefern.

Aus Sicherheitsgründen werden die Bürger/Anlieferer gebeten, das Abstellen von Sonderabfällen vor Eintreffen der Entsorgungsfahrzeuge zu unterlassen, um Gefährdungen von Umwelt und Personen - insbesondere von Kindern - zu vermeiden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des WAB unter Tel.: 02602/6806-55.

Dort erhalten Sie u.a. Auskunft darüber, zu welchen anderen Terminen Sie Sonderabfälle auf dem Betriebshof des WAB in Moschheim selbst anliefern können.

Einsammlung von Weihnachtsbäumen im gesamten Kreisgebiet

Im Müllkalender 2020 wurde bereits bekanntgegeben, dass die Bürger/-innen des Westerwaldkreises auch im Jahr 2020 wieder die Möglichkeit haben, ihre Weihnachtsbäume kostenlos zu den im Müllkalender aufgeführten Terminen abholen zu lassen.

Ausnahme von dieser Regelung:

In einigen Ortsgemeinden erfolgt die Einsammlung der Weihnachtsbäume durch die örtliche Feuerwehr, Vereine oder karitative Einrichtungen. Eine entsprechende ortsübliche Bekanntmachung dieser Termine erfolgt im Regelfall seitens der Feuerwehr oder der Vereine über die Mitteilungsbätter. Im Bedarfsfall wird Ihnen hierzu sicherlich auch Ihr Ortsbürgermeister Auskunft geben können.

In diesen Ortsgemeinden erfolgt durch den Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb **keine** weitere Straßensammlung.

Die von den Feuerwehren bzw. Vereinen oder karitativen Einrichtungen eingesammelten Weihnachtsbäume werden in den o.g. Fällen später an einem zentralen Übernahmeort vom Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb zur Entsorgung abgeholt.

Um die bereitgestellten Bäume einer Verwertung zuführen zu können, ist darauf zu achten, dass der Weihnachtsbaumschmuck (Lametta, Kerzen usw.) entfernt wurde.

Darüber hinaus können Bürgerinnen und Bürger, die sich noch länger am Weihnachtsbaum erfreuen möchten, diesen bis zum 14.03.2020 kostenfrei auf den Hausmülldeponien Meudt und Rennerod anliefern.

Eine kostenfreie Anlieferung ist selbstverständlich auch vor den jeweiligen Abholterminen möglich.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ **Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung**

Verwaltung

montags bis freitags 08:00 bis 12:00 Uhr
sowie donnerstags 14:00 bis 18:00 Uhr

Bürgerbüro

montags, dienstags
und donnerstags 07:30 bis 18:00 Uhr
mittwochs und freitags 07:30 bis 12:00 Uhr

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4,
56470 Bad Marienberg

Telefon 02661 6268 0

Fax 02661 6268 201

E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet www.bad-marienberg.de

■ **Einsammlung von Sonderabfällen aus Haushalten (haushaltsübliche Mengen)**



Die Einsammlung von Sonderabfällen aus Haushalten findet in der Verbandsgemeinde **Bad Marienberg am Samstag, den 11.01.2020**, in der Zeit von **09.00 Uhr - 12.00 Uhr** statt.

Sonderabfälle können die Bürger der Verbandsgemeinde an diesem Tag an der dafür eingerichteten mobilen Sammelstelle abliefern, und zwar in **Bad Marienberg, Platz an der Stadthalle, Kirburger Straße.**

Unter Aufsicht einer ausgebildeten Fachkraft werden dort umweltschädliche Sonderabfälle aus Haushalten wie z.B. Lackrückstände, Farbreste, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Säuren, Gifte, Medikamente, Haushaltsbatterien, ausgehärtete Pflanzenfette (Fritierfett) etc. in haushaltsüblichen Mengen **kostenfrei** angenommen. Ebenso Leuchtstoffröhren bis max. 20 Stück pro Anlieferer.

VERBANDSGEMEINDE
BAD MARIENBERG
VERANSTALTUNGEN



Freitag, 03.01.
14:00 Uhr

Winterwanderung

Bad Marienberg, Treffpunkt: Tourist-Info, Wilhelmstr. 10

Mit unserem Wanderführer erleben Sie die schöne Winterlandschaft. Natürlich darf der Einkehrschwung zum Aufwärmen nicht fehlen! Kosten: 3,00 €, Gästekarteneinhaber und Kinder frei.

Samstag, 04.01.
18:30 Uhr

Geführte Fackelwanderung

Bad Marienberg, Treffpunkt: Alter Busplatz, Kirburger Straße

Fackeln können selbst mitgebracht oder vor Ort für 3,00 € erworben werden. Kosten: 5,00 € p. P., Kinder ermäßigt, Info und Anmeldung: Mobil: 0170-9833774 oder Mail an: info@outdoor-westerwald.de
Veranstalter: Tim Baldus, Outdoor-Erlebnisse Westerwald

Sonntag, 05.01.
ab 9:00 Uhr

5. RZ-Winterwandertag rund um den Stöffel

Ausgangspunkt: Stöffelpark in Enspel

Es werden fünf geführte Wanderungen angeboten. Tipp: „Von Steinbruch zu Steinbruch“: Nisterau - Stöffelpark
Im Stöffelpark warten regionale Spezialitäten sowie Kaffee und Kuchen auf die Wanderer. Infos und Anmeldung unter www.westerwald.info.

Dienstag, 07.01.
08:00-12:00 Uhr

Wochenmarkt

Bad Marienberg, Marktplatz

Zum umfangreichen Angebot gehören frisches Obst, Gemüse, Textilien, Blumen und Backwaren.

Verbandsgemeinde Bad Marienberg

In der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg ist für den Eigenbetrieb „Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg“ – Betriebszweig Abwasserbeseitigung – eine Stelle als



Bauingenieur (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** neu zu besetzen.

Bewerben kann sich, wer über ein abgeschlossenes Studium in der Fachrichtung Bauingenieurwesen verfügt.

Detaillierte Informationen über die zu besetzende Stelle finden Sie im Internet unter

www.bad-marienberg.de/stellen.html

oder alternativ mit nebenstehendem QR-Code:
Bewerbungsunterlagen erbeten bis 31.01.2020.



MarienBad

... hier geht's mir gut!

Machen Sie sich fit für die kalte Jahreszeit



Angenehme 34° C Wassertemperatur!

Im warmen Bewegungsbad sorgen kraftvolle Massagedüsen für Entspannung und optimales Wohlbefinden.

Mit Aquajogging und Wassergymnastik bei angenehmer Wassertemperatur aktivieren Sie zusätzliche Abwehrkräfte.

Stärken Sie Ihre Abwehrkräfte



Besuchen Sie das Saunadorf im MarienBad!

Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Schmuddelwetter und schöpfen Sie neue Energie bei einem Saunagang.

Jeden 1. Freitag im Monat: Lange Sauna-Nacht mit wechselnden Highlights. Lassen Sie sich überraschen!

www.marienbad-info.de

Der BÜRGERBUS für Senior*innen

Jeden **Dienstag** und **Donnerstag**
ab 8:30 bis 13:30 Uhr

Unser freundlicher **Telefondienst** nimmt
montags zwischen 14:30 und 16:30 Uhr
gerne Ihren Fahrauftrag entgegen.

Telefon: **02661 / 6268 - 203**

- ✓ Wir helfen Ihnen gerne beim Ein- und Aussteigen.
- ✓ Unsere ehrenamtlichen Fahrer*innen & Beifahrer*innen sind sehr hilfsbereit.
- ✓ Und die Fahrten sind für Sie sogar kostenlos!

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Falls Sie Ihren Fahrwunsch nicht wie vereinbart wahrnehmen können, bitten wir um Anruf unter 02661 / 98 40 170



Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Stadtverwaltung
Büchtingstraße 3
Telefon 02661 3111
E-Mail stadt@badmarienberg.de
Internet www.badmarienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sind hiermit zu einer Sitzung auf **Dienstag, den 07. Januar 2020 - 17.30 Uhr** in den Besprechungsraum des städtischen Rathauses, Büchting 3, mit nachstehender **Tagesordnung** eingeladen:

I. Öffentlicher Teil:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
2. Haushalt 2020
 - 2.1. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020 (Empfehlungsbeschluss an den Stadtrat)
3. Kenntnissgaben/Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil:

4. Grundstücksangelegenheiten (vorsorglich)
5. Kenntnissgaben/Verschiedenes

III. Öffentlicher Teil:

6. Bekanntgaben der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Sabine Willwacher, Stadtbürgermeisterin

■ Einsammlung von Weihnachtsbäumen

Wie in jedem Jahr holen die Jugendlichen der beiden CVJM-Vereine in Bad Marienberg die ausgedienten Weihnachtsbäume an der Straße ab, um sie fachgerecht auf dem Kirkesplatz in Langenbach zu entsorgen.

Stadtteil Langenbach: Samstag, den 11. Januar 2020
Stadtkern: Samstag, den 18. Januar 2020

Eine zusätzliche straßenweise Abfuhr durch die Westerwaldkreis-Abfallbeseitigung erfolgt hier nicht mehr!

Der Erlös in Bad Marienberg wird je zur Hälfte für die Jugendarbeit STAR-Treff sowie die Flüchtlingsarbeit des Diakonischen Werkes, insbesondere für die Kinder- und Jugendarbeit im Raum Bad Marienberg, verwandt.

Der Erlös in Langenbach ist für die Jugendarbeit des CVJM Langenbach bestimmt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an:

Bad Marienberg: Herrn Markus Treptow, Tel. 982 630,
Langenbach an: Frau Iris Dressler, Tel. 206037

In den Stadtteilen **Zinhain** und **Eichenstruth** erfolgt die Abholung der Weihnachtsbäume **am Dienstag, den 28. Januar 2020**, durch die Westerwaldkreis-Abfallbeseitigung.

Es wird gebeten, die Bäume frei von Weihnachtsbaumschmuck (Kerzen, Lametta etc.) zur Abholung bereitzustellen.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ WSG Bad Marienberg

Durch das Allgäu mit dem Rad - fast schon eine Jubiläumstour?

Ein Reisebericht zum Nachahmen - 4. Teil und Schluss

Seit 1990 fahren Thomas Betz, Erich Buchner, Norbert Koch, Ottmar Ohse, Rolf-Hein Petri und Karlo Schwarz jedes Jahr einmal eine Radtour - mit Gepäck und eigener Muskelkraft. Später stießen noch Bernd Holzmann und Herbert Kleber hinzu.



7. Tag: Von Friedrichshafen nach Kißlegg (81 km, 1050 Hm)

Heute geht es erst einmal retour von Friedrichshafen bis zur Argen. Wegen Sturmschäden am Radweg müssen wir auf die Straße ausweichen. Wir befinden uns nun auf der Hopfenrunde. Hinter Oberlangnau müssen wir uns wieder in die Höhe schaffen, und schon bald treffen wir wieder auf die

Radrunde Allgäu. Beim Mittagessen erfreut uns ein Storchchenpaar mit seinem Balz-Geklapper in Niederwangen.

Wir umrunden das Städtchen Vogt und erreichen Kißlegg, die vorletzte Übernachtung, „Zum Ochsen“. Beim abendlichen Gespräch erinnern wir uns an Abkürzungen auf unserer Route, die einmal der Hypotenuse, ein anderes Mal eher der Basis eines spitzwinkligen, gleichschenkligen Dreiecks entsprachen. Welche war kürzer? Schulwissen ist gefragt.



8. Tag: Von Kißlegg nach Memmingen (86 km, 786 Hm)

Morgens radeln wir durch kleine Wälder mit lauschigen Seen bei Weitprechts. Immer wieder geht es vorbei an üppig grünen Wiesen, über die sich ein kleiner, junger Fuchs schleppt. Anscheinend befindet er sich auch auf seiner letzten Etappe? Wir sind indes noch topfit und radeln munter weiter. Auf Waldwegen an der Wurzacher Ach entlang landen wir schließlich wieder im für Hochzeitsfeiern beliebten Gromerhof in Illerbeuren. Nur noch wenige Kilometer! Gespickt mit den letzten steilen Anstiegen und bei sengender Hitze radeln wir zurück nach Memmingen. Im Gasthof Linderbad lassen wir uns mit Käsknödeln an Pfifferlingen und köstlichem Braten verwöhnen. Nach 552 km und 5625 Hm haben wir uns das verdient!

Schön war es dieses Jahr wieder und fast schon ein Jubiläum, wenn wir Männer uns nach 29 Jahren wie jedes Jahr einmal gemeinsam aufs Rad schwingen. Doch eines ist an diesem Abend gewiss: Das nächste Jahr kommt bestimmt, und die nächste Tour will geplant sein! 30 Jahre sitzen wir dann gemeinsam im Sattel - das wird mal ein Jubiläum! Wo es hingehet? Man weiß es nicht. Wie wär's mit Tschechien? Oder Polen? Oder eine Kombi aus beiden? Mal sehen..., lasst euch überraschen!

■ HSG Westerwald**Handball****HSG Westerwald schnupperte schon am Auswärtspunkt!**

Nachdem sich Artjom Domme am Spieltag krank abgemeldet hatte, fuhren die Westerwälder Vereinten wieder mal nur mit 9 Feldspielern zum Auswärtsspiel nach Wirges. Von Beginn an entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Die Gastgeber gingen meist mit 1 bis 2 Toren in Führung, die Menkeschützlinge konnten diese Rückstände aber immer wieder egalalisieren. Ein Sonderlob gilt den drei HSG-Torhütern Vogel, Böhm und Münz, die neben 5 Strafwürfen auch zahlreiche Würfe der Gastgeber parieren konnten. Im Angriff erlaubten sich die Westerwälder Vereinten zu viele technische Fehler und frei vergebene Fehlwürfe. Insbesondere die zahlreichen Überzahlsituationen (16 Zeitstrafen auf beiden Seiten) wurden von den Gastgebern besser genutzt. Hier hat die HSG Westerwald Mitte der 2. Halbzeit zu viele Chancen liegen lassen. Am Ende gab es eine unglückliche 28:30-Niederlage.

Die HSG Westerwald hat ein sehr ordentliches Spiel gezeigt, dass leider nicht mit Punkten belohnt wurde, so HSG-Leiter Jörg Wengenroth. In einigen Situationen fehlte einfach die Routine und die Abgeklärtheit im Abschluss. Schade, dass die Jungs nicht für ihren Einsatz belohnt wurden.

HSG Damen

Im letzten Spiel des Jahres ging es für die Damen gegen den Tabellenführer aus Weibern. Da die Damen bis zu diesem Spiel zuhause ungeschlagen waren, sollte ein Sieg möglich sein.



Die Damen mit neuem Trikotsatz im Beisein von Jörg Wengenroth

Die heimische HSG kam gut ins Spiel und vor allem die Abwehr stand von der ersten Minute sehr gut. Die Einstellung und Aggressivität waren von Anfang an vorhanden. Leider fehlte es in der Offensive an Lösungen gegen die kompakt stehende 6:0-Abwehr der Gäste. So setzte sich Weibern gleich zu Beginn leicht ab.

Die HSG kämpfte sich bis zur 17. Minute und dem 10:10 wieder heran.

Anschließend konnten sich die Gäste bis zu Pause auf 11:15 absetzen. Begünstigt durch einfache technische Fehler und Unterzahlsituationen der HSG.

Die zweite Hälfte verlief wieder sehr ausgeglichen. Die Führung von Weibern betrug immer zwischen 3-5 Toren. Zwar kam man im Angriff nun recht einfach zu Toren, doch auch die Gäste schafften es Lücken zu finden und ihrerseits Tore zu erzielen.

Am Ende stand ein 26:30 auf der Anzeigentafel.

„Auch wenn so eine Niederlage ärgerlich ist kann ich meiner Mannschaft keinen Vorwurf machen. Der Einsatz stimmte über die gesamten 60 Minuten und es waren viele gute Aktionen zu sehen. Nun gilt es an kleineren Fehlern zu arbeiten und dann im nächsten Jahr wieder voll anzugreifen.“, so Trainer Daniel Hufer nach dem Spiel.

■ TC Bad Marienberg**Der Weihnachtsmann zu Besuch beim Tennisclub Winteraktion: Wir suchen Dich!!! Tennis spielen auch im Winter.**

Am Samstag, den 14.12, hat der TC Bad Marienberg zur jährlichen Weihnachtsfeier eingeladen. Ca. 60 Jugendliche und Erwachsene trafen sich zum gemütlichen Kaffee trinken und Kuchen essen.

Natürlich kam das Tennisspielen auch nicht zu kurz. Bei spannenden und lehrreichen Spielen hatten alle sehr viel Spaß. Traditionell besuchte der Weihnachtsmann die Kinder und trug den Kindern und Jugendlichen eine schöne, aber nachdenkliche Weihnachtsgeschichte vor und verteilte im Anschluß noch fleißig Geschenke.



Der Tennisclub wünscht allen Tennispielern, -innen und Freunde unseres Vereins ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Tennisspieler/in in Bad Marienberg haben seit vielen Jahren das Glück auch im Winter im Tennis Center Zinhain Tennis spielen zu können.

Viele Hallen sind im Laufe der Jahre geschlossen worden und es ist in einigen Gegenden richtig schwierig in den Wintermonaten Tennis zu spielen.

Deshalb bieten wir zur Wintersaison eine Schnupper-Aktion an.

Alle Kinder, ab 4 Jahren und Jugendliche, die gerne mal Tennis ausprobieren möchten, können in zwei Stunden kostenlos in den Tennissport hinein schnuppern.

„Meldet Euch, wir suchen Euch!“. Auch Erwachsene können kostengünstig in eine Tennisstunde hinein schnuppern. Organisiert wird die Aktion von unserer Tennisschule „Tennisschule One“ mit dem Cheftrainer Stephan Dzial. Tennisschläger für das Schnuppertraining werden gestellt.

Alle Infos rund ums Tennisspielen in Bad Marienberg erhalten Sie vom 1. Vorsitzenden Karlheinz Engel (Handy: 0160-97066778, www.tc-bad-marienberg.de und www.tennisschule-one.de) oder Sie schreiben eine Mail an: info@tc-bad-marienberg.de .



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
Fax 02661 9518275
E-Mail og-boelsberg@web.de



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

dienstags 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH,
Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0170 3400678
E-Mail og-dreisbach@web.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinderatssitzung

Hiermit lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates sowie alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger zur nächsten öffentlichen/nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung auf **Mittwoch, den 10. Januar 2020, 19:30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Dreisbach** mit folgender Tagesordnung ein:

A. Öffentlicher Teil

1. Änderung der Hauptsatzung
2. Haushalt 2020
3. Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen

B. Nichtöffentlicher Teil

4. Grundstücksangelegenheiten
5. Kenntnissgabe / Verschiedenes

B. Öffentlicher Teil

6. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil
7. Kenntnissgaben/Verschiedenes

*Andrea Theis,
Ortsbürgermeisterin*

■ An alle Bürger*innen von Dreisbach

Ich wünsche allen ein frohes neues Jahr und alles Gute für 2020, vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit.

*Andrea Theis
Ihre Ortsbürgermeisterin*

■ Ausbesserungen der Straßen erledigt

Die Löcher in den Straßen wurden noch vor Weihnachten von unseren Gemeindearbeitern ausgebessert.



Sollten Sie noch weitere Löcher, die der Reparatur bedürfen, in den Straßen sehen, geben Sie mir bitte Bescheid.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Mandolinclub Jugendlust 1925 Dreisbach e.V.

Einladung Jahreshauptversammlung

Zur nächsten Jahreshauptversammlung am Samstag, 11. Januar 2020 um 19:30 Uhr möchten wir Dich und Deinen Partner/in recht herzlich ins Dorfgemeinschaftshaus Dreisbach einladen.

Tagesordnung ist wie folgt: 1. Begrüßung, 2. Ehrungen, 3. Jahresberichte, 4. Kassenberichte und Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Wahl des Wahlleiters, 7. Wahl des Vorstandes, 8. Wahl der Kassenprüfer, 9. Festlegung der Beiträge, 10. Anträge, Verschiedenes

Es ist wie gewohnt für einen geselligen Abend und das leibliche Wohl gesorgt.



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr

freitags 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde
im Büro des Kindergartens,
Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Gesangverein Feh-Ritzhausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2019 Im Gasthaus „Zur Erholung“ am 17.01.2020 um 20:00 Uhr

Tagesordnungsprogramm: 1) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2) Gedenkminute für verstorbene Mitglieder, 3) Jahresbericht des Schriftführers, 4) Jahresbericht des Jugendreferenten, 5) Jahresbericht des Kassierers und der Kassenprüfer, 6) Jahresbericht der ChorleiterInnen, 7) Wahl eines Wahlleiters, 8) Entlastung des Vorstands, 9) Neuwahlen: 2 Kassenprüfer(innen), 1 Ersatzkassenprüfer(in), 10) Beitragsanpassung, 11) Ehrenamtspause, 12) Verschiedenes
Falls Anträge vorliegen bitten wir darum, diese bis spätestens zum 03.01.2020 beim Vorstand vorzulegen.

■ Evangelisches Dekanat Westerwald

Weltgebetstag 2020

Einladung zur Weltgebetstags-Vorbereitung am Samstag, den 18. Januar 2020, von 09.00 bis 12.00 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Feh-Ritzhausen, Bahnche/Am Kindergarten, Feh-Ritzhausen zum Weltgebetstag 2020 aus Simbabwe „Steh auf und geh!“



Simbabwe ist ein wunderschönes Land im südlichen Afrika. Nationalparks zeigen die faszinierende Tierwelt. Die beeindruckenden Viktoria Wasserfälle über 1,7 Kilometer Länge und die Ruinenstadt aus Granitstein, Great Simbabwe, ursprünglicher Herrschaftssitz der

Shona von vor rund 1000 Jahren, sind Weltkulturerbe.

Seit 1980 ist Simbabwe unabhängig. Die Briten waren zuvor die Kolonialmacht. Harte Freiheitskämpfe kosteten tausenden Menschen das Leben. Auch ein Massaker durch die Regierung Ende des letzten Jahrhunderts ist bis heute nicht aufgearbeitet. Die großen Kirchen setzen sich für Frieden, Versöhnung und Gerechtigkeit ein. Viele Menschen trauen ihnen zu, gesellschaftliche Veränderungen zu bewirken, die dringend notwendig sind. Denn, die einstige Kornkammer, reiches Land und Vorzeigestaat in den 1980er Jahren, kämpft heute ums Überleben. Korruption und Misswirtschaft hat dem Land den Reichtum entzogen. Die Menschen haben wenig, um das tägliche Leben zu bestreiten. Nur 20% der Bevölkerung hat einen Arbeitsvertrag, die übrigen leben sozusagen als Ich-AG und verkaufen Lebensmittel oder Dinge des täglichen Bedarfs auf der Straße und überleben durch den Anbau von Nahrungsmitteln!

Aus diesem Land kommt der WGT 2020 und die Frauen sind stolz und freuen sich, dass die Welt auf sie schaut und sie ins Gebet nimmt!

Was Sie erwartet: Einführung in das Land, die aktuelle Lage und das Thema des Weltgebetstags, Bibelarbeit, Austausch zu Vorschlägen der kreativen Gestaltung von Teilen des Gottesdienstes

Referentin: Ulrike Lang, Verein Ev. Frauen der EKHN

Anmeldung bis: 12. Januar 2020 bei: bei Sabine Jungbluth, Tel. 02663/968223 oder sabine.jungbluth@ekhn.de



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bürgerhaus, Flottstraße 5

Telefon 02661 40070

E-Mail gemeinde.grosseifen@t-online.de

■ Winterliche Verkehrsverhältnisse - Was ist zu tun?

Der Winter hat sich bisher „gnädig“ verhalten. Von ergiebigen Schneefällen und glatten Straßen sind wir bis jetzt weitestgehend verschont geblieben, sodass sich die Beeinträchtigungen für Autofahrer und Fußgänger in Grenzen hielt. Im Hinblick auf das Thema „Schneeräumung“ seien nochmals nachfolgende Hinweise gegeben.

Wie landesweit üblich, hat die Gemeinde Großseifen die Reinigungspflicht für Gemeindestraßen und Gehwege, welche auch die *Schneeräumung* bzw. das *Abstreuen beinhaltet*, den Grundstückseigentümern per Satzung übertragen. Diese Vorschrift fordert unverzügliche Räumung, wenn Schnee die Benutzung von Fahrbahnen und Gehwegen erschwert. Soweit kein abgegrenzter Gehweg vorhanden ist, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Gleichzeitig obliegt es dem Anlieger, bei Glätte die Benutzbarkeit der Gehwege und der besonders gefährlichen Fahrbahnstellen durch Bestreuen (z.B. mit Streusalz) herzustellen.

Selbstverständlich ist es, wie in der Vergangenheit leider nicht selten zu beobachten war, *unzulässig*, geräumten Schnee vom Bürgersteig oder gar privaten Grundstück auf die Fahrbahn zu schieben.

Da jedoch das im Satzungssinne gebotene Freihalten der **Fahrbahnen** in den Gemeindestraßen für die Grundstückseigentümer „problematisch“ ist, hat die Gemeinde Großseifen auch für diesen Winter wieder einen Räumdienst eingerichtet. Dabei ist nochmals zu betonen, dass dieser - erhebliche Kosten verursachende Bürgerservice - eine **freiwillige Leistung** der Gemeinde darstellt. Das heißt, die Schneeräumung durch die Gemeinde erfolgt ausdrücklich ohne Anerkennung einer Rechtspflicht; die genannten Reinigungs-/Räumungspflichten der Anlieger gelten daher rechtlich unverändert fort!

An dieser Stelle möchte ich wieder Mal die eindringliche Bitte an die Autobesitzer richten: Stellen Sie bei Schneefall Ihre Fahrzeuge nicht im Straßenraum oder auf den Gehwegen ab. Das Räumen mit dem großen Räumgerät ist beileibe kein leichtes Unterfangen, so dass die verantwortungsvolle Arbeit des Schneepflugfahrers nicht noch zusätzlich durch parkende Fahrzeuge erschwert oder gar unmöglich gemacht werden sollte.

Bleibt zu hoffen, dass alle Beteiligten den Misslichkeiten, die der Winter nun einmal mit sich bringt, mit der nötigen Gelassenheit begegnen. Die Wetterkapriolen können wir nicht beeinflussen - aber sie sollten auch keinen Einfluss auf den fairen, sachlichen Umgang miteinander haben. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

■ Abholung der Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahre werden die Weihnachtsbäume **ausschließlich** von der Müllabfuhr des Abfallwirtschaftsbetriebes eingesammelt. Die Abholung erfolgt am

Montag, 13. Januar 2020.

Sorgen Sie bitte dafür, dass die Bäume frei von Baumstumpf und für die Müllwerker gut zugänglich auf dem Grundstück abgelegt werden.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr

Büro im DGH, Hauptstraße 11
 Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
 Telefon 02661 4201
 E-Mail roland.reis@hotmail.com

■ Winterdienst

Liebe Bürgerinnen u. Bürger,

der Winterdienst wird auch im Neuen Jahr durch die Firma Alexander Schürg durchgeführt. Bitte parken Sie Ihr Auto nach Möglichkeit in der Hofeinfahrt, bzw. Garage, damit eine problemlose Schneeräumung erfolgen kann.

Die Schneeräumung ist eine freiwillige Angelegenheit der Gemeindeverwaltung und entbindet Sie nicht von der Räumspflicht. Der Gehweg ist zu räumen. Dort wo kein Gehweg vorhanden bitte bis zur Straßenmitte räumen.

Der Einsatz von Streusalz wird nur in dringenden Fällen angeordnet. Sollte es Probleme, bzw. Beschwerden geben, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, **nicht an die Firma Schürg.**

■ Abholung der Weihnachtsbäume

Samstag 18. Januar 2020

Liebe Bürgerinnen u. Bürger,

bitte legen Sie die ausgedienten Weihnachtsbäume zur Abholung bereit. Über eine Geldspende die einem sozialen Zweck zugeführt wird, würden sich die Feuerwehrleute sehr freuen.

■ Einladung zur Weinprobe

Freitag 24. Januar 2020, 19.00 Uhr

ins Dorfgemeinschaftshaus Hahn

Die Frauen-Gymnastik-Gruppe, der Gesangverein Harmonie Hahn, das Bauhof-Team und der Winzer aus Rheinhessen laden herzlich ein.

Weinkenner und solche die es werden wollen, sind herzlich eingeladen.

Diese Einladung gilt selbstverständlich auch für die **Bürgerinnen und Bürger der Nachbargemeinden. Wir bitten um Anmeldung** per Mail: roland.reis@hotmail.com, Tel. 02661 / 4201 oder schriftlich an: Roland Reis, Ostring 6, 56472 Hahn

■ Vorankündigung

Die Seniorenfeier findet am Samstag, den 15. Februar, statt.

Roland Reis, Ortsbürgermeister



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Gabriele Greis

mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Bürgermeisteramt, Mittelstraße 10

Telefon 02661 4515

Mobil 0160 93958220

Internet www.hardt-westerwald.de

■ Baum raus am 25. Januar!

Am 25.01.2020 ab 9.00 Uhr sammelt der Jugendkreis wieder die ausgedienten Christbäume ein. Spenden sind willkommen und werden für die Jugendarbeit verwendet.

■ Brennholz abzugeben

Bei Verkehrssicherungsmassnahmen an der K Richtung Zinhain ist ein Brennholz-Los angefallen (Laubholz, vorwiegend Esche) Los 9200 (Rotes Plättchen), Gesamtmenge 5,36 fm. Interessenten können sich bei der Gemeinde unter Tel. 0160/93958220 oder Ortsgemeinde-Hardt@t-online.de melden.

■ Fehlerteufel

Versehentlich wurde ein falsches Datum für den nächsten Dorfladen im letzten Wäller Blättchen angegeben. Wir öffnen das nächste Mal am 03.01.2020.

■ Termine im Januar

Sängerstammtisch - 08.01. und 22.01., 20.00 Uhr (aufgrund der Renovierung des DGH bei Familie Erich Hoen)

Seniorentreff - 15.01. und 29.01., 19.00 Uhr (im Dorfladen)

Handarbeitskreis - 15.01. und 29.01., 20.00 Uhr

(Ort wird noch bekanntgegeben)

Frauenfrühstück - 29.01., 9.30 Uhr

(Ort wird noch bekanntgegeben)

Gemeinderatssitzung - 16.01., 20.00 Uhr (Gemeindebüro)

Sonntagsspaziergang - 19.01., 10.30 Uhr (Säugärtchen)



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Jochen Becker

mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Rathaus, Hauptstraße 38

Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306

Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745

E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de

Internet www.hof-im-westerwald.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Gemeinderates

Die Mitglieder des Gemeinderates sind zu einer öffentlichen Sitzung auf **Freitag, den 10.01.2020 - 19.00 Uhr** in die Mehrzweckhalle Hof eingeladen.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorstellung der Archivarbeit in der OG Hof durch SCHRIFT:gut
3. Vorstellung des Ratsinformationssystems
4. Sachstand Homepage
5. Information zum Haushalt 2020
6. Verlängerung Wartungsvertrag Straßenbeleuchtung
7. Verschiedenes/Kenntnisgabe

B. Nichtöffentlicher Teil:

8. Vertragsangelegenheiten
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Bauantragsangelegenheiten
11. Verschiedenes/Kenntnisgaben

C. Öffentlicher Teil:

12. Auftragsvergaben -vorsorglich-
13. Kenntnisgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Ausfall der Sprechstunde aufgrund einer Fortbildung

Aufgrund einer Fortbildung fällt die üblich stattfindende Sprechstunde am **15. Januar 2020** aus. Da sich die Fortbildung über die komplette 2. Kalenderwoche erstreckt und der Erste Beigeordnete in dieser Zeit die Vertretung nicht übernehmen kann, kann keine Ersatzsprechstunde angeboten werden. Die nächste reguläre Sprechstunde findet dann am Mittwoch, dem 22. Januar 2020, zwischen 18:30 Uhr und 20:00 Uhr statt. Gerne können auch Anliegen per Mail unter ortsgemeinde.hof@web.de vorgebracht werden. Hierauf werde ich zeitnah reagieren.

Ich bitte um Verständnis und Beachtung.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ WLAN für Mehrzweckhalle und Rathaus Ortsgemeinde Hof installiert evm-connect-Hotspots

Ganz einfach und schnell im Internet surfen - das ist nun in der Mehrzweckhalle und am Rathaus in Hof möglich.

Denn die Ortsgemeinde hat gemeinsam mit der Energieversorgung Mittelrhein (evm) und ihrer Tochter KEVAG Telekom zwei Hotspots eingerichtet.

Der Indoor-Hotspot in der Halle wurde bereits zur Gewerbeschau Anfang September 2019 installiert und in Betrieb genommen.

Der Outdoor Punkt am Rathaus versorgt nunmehr den Bereich außerhalb des Gebäudes und die nahe gelegene Bushaltestelle sowie die Ortsmitte.

In der Halle finden regelmäßige Sitzungen, Feste und weitere Veranstaltungen statt.

Besucher können dort künftig kostenfrei, schnell und komfortabel im Internet surfen.

Die notwendigen Installationsarbeiten wurden von der ortsansässigen Firma Achim Opfer übernommen.



Norbert Rausch von der evm und Ortsbürgermeister Jochen Becker bei der Übergabe der Info-Plaketten

„Wir sind sehr froh, nun auch WLAN-Signale bereitstellen zu können. So können wir unseren Mitbürgern einen kostenfreien und öffentlichen Internetzugang ermöglichen“, betont Ortsbürgermeister Jochen Becker.

Alle Bürger und Besucher der Mehrzweckhalle und des Rathauses in Hof können das WLAN ab sofort über die evm-App nutzen - ebenso wie an über 80 weiteren Hotspots in der Region.

„Ein großer Dank geht an die evm“, so der Ortsbürgermeister. „Zusammen mit der KEVAG Telekom ist sie ein kompetenter und zuverlässiger Partner an unserer Seite. Die Einrichtung der WLAN Punkte war so ein Kinderspiel. Ich bin gespannt, wie das Angebot angenommen wird.“

Jochen Becker,
Ortsbürgermeister



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags und donnerstags 18:00 bis 19:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus,

Im Baumertsgarten 4

Telefon während der Sprechstunde 02661 5383

Telefon 0171/5620985

E-Mail kirburg@gmx.de



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Artur Schneider

dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr

samstags 10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindebüro, Poststraße 4

Telefon 02661 939374

Mobil 0171 2664314

E-Mail info@og-langenbach.de

Internet www.og-langenbach.de

■ Jahresrückblick 2019

Am Anfang eines neuen Jahres wird gerne noch einmal auf das vergangene Jahr zurückgeblickt.

Im Mai standen Kommunalwahlen an. Ich bedanke mich noch einmal für das mir entgegengebrachte Vertrauen und bei dem Gemeinderat in der Wahlperiode 2014-2019 für die konstruktive Mitarbeit.

Baumaßnahmen begleiteten uns auch im vergangenen Jahr. Der zweite Bauabschnitt im Baugebiet „Ober dem Großen Garten“ wurde erschlossen. In diesem Gebiet sind schon einige Bauanträge gestellt und Bauplätze verkauft worden, sodass dort eine rege Bautätigkeit zu erwarten ist. Daher war die Erschließung unumgänglich.

In der Bogenstraße und einem Teil des Steimelsweg wurden Kanal- und Wasserleitungen erneuert. Diese Arbeiten waren dringend nötig, da bei der Kanalbefahrung große Schäden festgestellt wurden. Dieses Jahr geht die Maßnahme im Steimelsweg weiter.

Ich bedanke mich bei Anlieger*innen der Baumaßnahme für ihr Verständnis und Geduld.

Leider hatten wir am 27. August 2019 auch eine große Brandkatastrophe in unserem Ort zu verzeichnen. Ein Brand hat große Teile des Sägewerkes Koch zerstört, sodass eine Aufnahme des Betriebs nicht mehr möglich ist. Für die Familien Koch, die Beschäftigten, aber auch für unsere Gemeinde ist dieser Brand ein großer Einschnitt. Das Sägewerk Koch war stets ein verlässlicher Partner und Gönner unserer Gemeinde. Dafür möchte ich mich noch einmal ganz ausdrücklich bedanken. Großer Dank gilt auch allen Beteiligten (z.B. Feuerwehren, DRK, Katastrophenschutz) die an den Löscharbeiten beteiligt waren.

So schrecklich dieser Brand auch war, so hat es sich doch gezeigt, dass wir ein gut funktionierendes Rettungswesen haben.

Auch unsere Wälder haben unter dem Borkenkäfer „gelitten“. Große Waldflächen mussten abgeholzt werden. Eine Entwarnung für die nächsten Jahre wird es nicht geben. Die Forsthaushalte der Gemeinden werden in Zukunft oft negative Zahlen schreiben.

Ein Ausblick auf das Jahr 2020 aus gemeindlicher Sicht wird erst nach Aufstellung des Haushaltsplanes 2020 möglich sein. Allerdings wird die diesjährige finanzielle Ausstattung, nach Abzug aller Umlagen, nicht zu „Jubelstürmen“ führen.

Ich bedanke mich beim Gemeinderat, den Beschäftigten der Gemeinde, Firmen und Gewerbetreibende, bei allen Mitbürger*innen, Feuerwehr, Vereine und sonstigen Institutionen, die auf verschiedenste Art und Weise zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen haben.

Ich wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches „Neues Jahr“.

■ Veranstaltungskalender 2020

Auch dieses Jahr soll wieder ein Veranstaltungskalender der Gemeinde veröffentlicht werden. Ich bitte Vereine und andere Institutionen mir ihre geplanten Veranstaltungen möglichst zeitnah zu melden.

Dies kann über mail: oglangenbach@rz-online.de, Fax: 93 93 76 oder persönlich in den Sprechstunden geschehen. Es sollten Ort, Datum, Uhrzeit, Veranstaltungsart und Veranstalter gemeldet werden. Bei evtl. geplanten Doppelveranstaltungen werde ich versuchen, mit den Betroffenen eine andere Terminabsprache zu vereinbaren.

■ **Einsammeln der Weihnachtsbäume**

Die Weihnachtsbäume werden von der Jugendfeuerwehr eingesammelt. Ich bitte darauf zu achten, dass die Weihnachtsbäume frei von Weihnachtsschmuck (Kerzen, Lametta usw.) sind. Als Termin ist dafür **Samstag, 18. Januar 2020, ab 14.00 Uhr** vorgesehen. Bei schlechter Witterung (z.B. Glatteis) muss dieser Termin verschoben werden. Ein neuer Termin wird dann rechtzeitig bekannt gegeben. Eine gesonderte Abfuhr, wie im Müllkalender abgedruckt, findet nicht statt. Die Jugendfeuerwehr würde sich über eine freiwillige kleine Spende freuen.

Ortsgemeinde Langenbach

Artur Schneider
Ortsbürgermeister



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke**

dienstags 18:30 bis 19:30 Uhr
Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon während der Sprechstunden 02661 5194
Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de

■ **Die Nisterstraße lässt den lebendigen Adventskalender würdig ausklingen**

Jetzt ist es vorbei und der letzte lebendige Adventskalender hat seinen würdigen Abschluss bei Sven und Andrea in der Nisterstraße gefunden. Auch kurz vor Weihnachten ließen es sich die Bürgerinnen und Bürger nicht nehmen, auf Wanderschaft durch das Dorf zu gehen. Auch wenn die Temperaturen nicht frostig gewesen sind, der Glühwein hat dennoch gemundet und zu erzählen gibt es ja immer etwas. Danke für den schönen Abend!



Die nächsten Garagen öffnen dann wieder zur Adventszeit 2020, mal sehen, wo es uns dann wieder hinverschlägt. Wir freuen uns auf jeden Fall auf schöne Adventssonntage 2020.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

Erinnerung:

■ **In 2020 keine Weihnachtsbaumsammelaktion**

Wer es beim letzten Mal überlesen hat: Leider kann Anfang 2020 **keine** Sammelaktion für die Weihnachtsbäume durch den CVJM geben. Leider liegt der Abholtermin sehr früh, die personelle Stärke beim CVJM ist deutlich kleiner als in der Vergangenheit und es kann nur an Wochenende gesammelt werden. Diese drei Aspekte führen in der Kombination dazu, dass es der CVJM nicht schaffen wird, die Bäume einzusammeln, auch wenn man hin- und herüberlegt hat, wie es vielleicht doch noch hinzubekommen ist.

Am Ende bleibt, dass es nicht funktioniert. Wir hoffen, dass es im nächsten Jahr dann wieder klappt.

Die Weihnachtsbäume werden straßenweise durch den WAB, also die Müllabfuhr, am **09.01.2020** eingesammelt.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax**

dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
Telefon 02661 5968
E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
Internet www.moerlen-westerwald.de

■ **Einsammeln der Weihnachtsbäume**

Am Samstag, 25.01.2020, holt die Freiwillige Feuerwehr die ausgedienten Weihnachtsbäume ab.

Eine Abholung über die Westerwälder- Abfallwirtschaftsbetriebe erfolgt in Mörlen nicht.

Die Feuerwehrkameradinnen und Kameraden bitten auch in diesem Jahr um eine Spende für einen sozialen Zweck.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ **Anmietung Grillhütte**

Da die, für Feierlichkeiten sehr beliebte Mörlener Grillhütte stark angefragt wird, möchte ich alle Mörlener Bürgerinnen und Bürger, die beabsichtigen in diesem Jahr die Hütte zu nutzen, rechtzeitig um Terminreservierung bitten. Nutzen Sie hierfür die Sprechstunde des Unterzeichners, jeweils dienstags 19.00 - 20.30 Uhr im Bürgerhaus.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ **Jahresplanung 2020**

Am **Donnerstag, 23.01.2020**, treffen wir uns um **19.00 Uhr** zwecks Absprachen zur weiteren Jahresplanung 2020.

Ich bitte die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine, politischen Parteien und der Kirchengemeinden um zahlreiches Erscheinen.

Bitte merken Sie diesen Termin vor.

Eine persönliche Einladung erfolgt nicht.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ **Termine im Januar**

02.01. 18.30 Uhr Treffen Karnevalsvorbereitung 2020
23.01. 19.00 Uhr Jahresplanung 2020
24.01. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
25.01. Einsammeln der Weihnachtsbäume FFW

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Bürgerinformation zur Sitzung des Gemeinderates am 12.12.2019

Tagesordnung:

Nichtöffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Kenntnisgaben / Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

3. Bekanntgabe der Beratungsergebnisse
„Nichtöffentlicher Teil“

Bekanntgabe der Entscheidungen aus dem nichtöffentlichen Teil

- Der Ortsgemeinderat Mörlen beschließt einstimmig ein gemeindeeigenes Baugrundstück zu verkaufen.
- Dem Rat wurde zur Kenntnis gegeben, dass für das Jahr 2020 mehrere Bauanträge vorliegen und gegebenenfalls noch weitere gestellt werden.

4. Forstangelegenheiten

Vorab stellt Förster Otmar Esper ausführlich den aktuellen Stand in der Holzvermarktung für Mörlen dar. Der Absatzmarkt steht auf sehr wackeligen Füßen und die Verkaufserlöse sind unkalkulierbar und im freien Fall. Weiterhin wird berichtet das bis dato weit mehr als 30 Hektar Wald durch Trockenheit und Käferbefall geschädigt sind und größtenteils aufgearbeitet wurden. Ein Ende ist derzeit nicht absehbar. Sollten die bereits verschwundenen Waldflächen neu aufgeforstet werden, ist mit Kosten in Höhe von rund einer halben Millionen Euro zu rechnen. Geld was die Gemeinde nicht hat. Da auch in den nächsten Jahren mit keinen positiven Erlösen aus der Forstwirtschaft zu rechnen ist, bedeutet dieses, dass für die nächsten Generationen ein Schaden in Million Höhe entstanden ist.

4.1 Betriebsergebnis 2018

Der Rat nimmt das Betriebsergebnis 2018 zur Kenntnis. Hier konnte bedingt durch noch anfangs gute Erlöse beim Holzverkauf ein Überschuss in Höhe von 27.457,00 € erzielt werden.

4.2 Beratung und Beschlussfassung

Forstwirtschaftspläne 2020

Im Zuge seiner Ausführungen zum Zustand des Mörlener Waldes und dessen wirtschaftlichen Situation, erläutert Herr Esper den Forstwirtschaftsplan 2020. Geplant ist ein Holzeinschlag von voraussichtlich 5.255 Fm. (ca. weitere 29 Hektar Wald die verschwinden werden) mit einem geplanten Erlös nach Aufwendungen von ca. Minus 3.956,00 €. Für Waldpflegemaßnahmen, Waldbegründung, Wildschutz, Wegeunterhaltung, Verkehrsschutz und Umweltvorsorge usw. sind Ausgaben von rund 21.000,00 € veranschlagt. Weiterhin verbleiben nach Aufwand noch 11.330,00 € an Beiträgen die an das Land abzuführen sind. Somit wäre mit einem negativen Betriebsergebnis von **minus 36.286,00 €** zu rechnen. Einstimmig wird dem Forstwirtschaftsplan 2019 zugestimmt.

4.3 Festlegung der Brennholzpreise 2020

Festlegung der Brennholzpreise 2020

Einstimmig werden die Brennholzpreise festgelegt auf: Hartholz: 50 € pro Festmeter, Fichte: 25 € pro Festmeter. Abschließend bedankt sich der Vorsitzende bei Förster O. Esper, bei allen Forstarbeitern und den ausführenden Unternehmen für ihren zurzeit unermüdlichen Einsatz.

5. Jahresabschluss 2018

5.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2018

Ortsbürgermeister Thomas Ax und der Erste Beigeordnete Thomas Mockenhaupt verlassen den Sitzungstisch und begeben sich in den Zuhörerraum. Die Sitzungsleitung übernimmt der Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende Hermann-Josef Christian. Der Vorsitzende des Ausschusses berichtet über die Prüfung des Jahresabschlusses vom 22.11.2019. Hierbei ergaben sich keine Beanstandungen. Einstimmig stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Mörlen zum 31.12.2018 fest.

5.2 Beschluss über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses erteilt der Gemeinderat einstimmig dem Ortsbürgermeister, den

Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, die Entlastung für das Haushaltsjahr 2018.

6. Änderung der Hauptsatzung

Der Vorsitzende erläutert die Änderung der Hauptsatzung und liest die Änderungssatzung vor. In § 2 Absatz 5 der Hauptsatzung ist die Wahl der Mitglieder des gemeinsamen Beirats für den Kindergarten (Norken/Mörlen) durch Mörlen geregelt.

Die derzeitige Regelung sieht vor, dass nur Beigeordnete und Ratsmitglieder entsandt werden können. Diese Beschränkung soll aufgehoben werden und zumindest ein Mitglied gewählt werden können, dass nicht Ratsmitglied oder Beigeordneter ist. Dafür ist eine erneute Änderung der Hauptsatzung erforderlich. Ein benötigter Beschluss erfordert gemäß § 25 Abs. 2 GemO die Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder.

Der sich nach dem vorgeschlagenen Beschluss ergebende Text der gesamten Hauptsatzung wurde zur Information den Ratsmitgliedern ausgehändigt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung zur 2. Änderung der Hauptsatzung in der vorgestellten Fassung.

7. Kauf eines neuen Multifunktionsspielgerätes für den Spielplatz

Seitens der jährlichen Spielplatzüberprüfung ist das Kombispielgerät aus Sicherheitsrelevanten Gründen verworfen worden. Eine Instandsetzung lohnt sich nicht. Der Ortsbürgermeister stellt ein Sonderangebot für ein Multifunktionsspielgerät „Turmkombination Basel“ des Spielgeräteherstellers Espas vor.

Nach Vergleich von Angeboten anderer Hersteller stellte sich heraus, dass das Spielgerät der Firma Espas das preisgünstigste ist. Der Bürgermeister schlägt vor, dass o.g. Multifunktionsspielgerät für den Spielplatz zu kaufen. Der Abbruch des alten Spielgerätes und ggf. der Aufbau des neuen Gerätes soll in Eigenleistung erfolgen. Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, das Multifunktionsspielgerät „Turmkombination Basel“ der Fa. Espas zum Sonderangebotspreis von 6.299,86 € zu kaufen. Der Preis beinhaltet, Spielgerät, Aufpreis Pulverbeschichtung, Lieferung und Mehrwertsteuer. Für die Gesamtmaßnahme inklusive der Herstellung des Untergrundes sollen 10.000 € in den Haushalt 2020 eingestellt werden.

8. Antrag der Wählergruppe „Ax“:

Errichtung einer PV-Anlage (Photovoltaikanlage) auf dem Dach des Bürgerhauses.

Die Wählergruppe Ax beantragt, das Bürgerhaus der Ortsgemeinde mit einer Photovoltaikanlage auszustatten. Durch eine PV-Anlage von 30 kWp können rund 27.000 kWh/im Jahr produziert werden (rd. 7,3 Tonnen CO2 Einsparung). Mit Hilfe des Förderprogramms des Landes, das eine Anlage mit Stromspeicher mit 10.000 Euro (ca. die Anschaffungskosten inkl. Montage) bezuschusst, wird eine Eigenverbrauchsquote von geschätzt 80% erreicht.

Anhand des Verbrauchs 2018 würden somit rund 3.800 der 4.763 kWh durch die Anlage gedeckt. Die übrige Strommenge wird ins Netz eingespeist, die Einspeisevergütung beträgt bei Installation bis 30.04.2020 noch mindestens 9,19ct/kWh. Den Mietern des Bürgerhauses werden die Stromkosten weiterhin in Rechnung gestellt. Diese Maßnahme dient der Vorbildfunktion der Ortsgemeinde Mörlen in Sachen Klimaschutz und der Entlastung des Gemeindehaushalts. Das geplante Projekt wird von Ortsbürgermeister Thomas Ax und dem ersten Beigeordneten Thomas Mockenhaupt vorgestellt und ein im Vorfeld zu Informationszwecken eingeholtes Angebot wird erläutert.

Das Projekt wird vom Gemeinderat sehr kontrovers beraten und man beschließt dennoch einstimmig, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine PV-Anlage auf dem Bürgerhaus der Ortsgemeinde zu errichten und zu betreiben. Die Verwaltung wird beauftragt, die passende Größe zu ermitteln, die Errich-

tung der Anlage auszuschreiben, die notwendigen Mittel im Haushalt 2020 vorzusehen und dem Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung die Ergebnisse zur Kenntnis zu geben. Der Gemeindeanteil der Investitionskosten (ohne den Landeszuschuss) soll 35.000 € nicht überschreiten.

9. Kenntnissgaben / Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert:

- Sachstand Ausbau Kirchweg: Das zu erstellende Artenschutzgutachten zur Aufstellung des Bebauungsplanes Kirchweg ist abgeschlossen. Es wurde nichts festgestellt was zu einer Verhinderung der Planungen führen könnte. Das beauftragte Planungsbüro wird den Bebauungsplan nun detailliert ausarbeiten und dem Rat im neuen Jahr zur Beschlussfassung vorlegen.
- Die noch nicht ausgeführten Reklamationen und Restarbeiten beim Straßenausbau Hasselweg und bei der Fertigstellung der Erschließungsanlage Hasselweg, Weinsgarten und Wiesenstraße wurden bei dem ausführenden Unternehmen erneut angemahnt. Eine Zusage wann die Maßnahme abgeschlossen sein wird, wurde nicht gemacht.
- Die ersten Vorbereitungen für den Haushalt 2020 haben begonnen.
- Die defekten Gehwegplatten an der neuen Rampenanlage am Friedhof wurden getauscht.
- Zwischenzeitlich ist der Landeszuschuss in Höhe von 12.000,- € für den Umbau der Friedhofshalle überwiesen worden.
- Die Gemeindeverwaltung hat entschieden, den durch einen Unfall zerstörten Baum in der Nassauer Straße nicht zu ersetzen. Die Gemeindeverwaltung hat eine Pauschalentschädigung durch die Versicherung akzeptiert.
- Das Dach im Kindergarten war undicht. Diese wurde notdürftig repariert und wird je nach Witterung im neuen Jahr fachgerecht instandgesetzt. Auch die Haupteingangstür musste repariert werden.
- Der Vorsitzende fragt erneut nach, ob jemand bereit ist, im Festausschuss für das Heimat- und Erntedankfest 2020 mitzuarbeiten.
- Rechnungen zu der Bezuschussung von Tablets für das Ratsinformationssystem können eingereicht werden
- Der vorläufige Sitzungsplan 2020 wird den Ratsmitgliedern ausgehändigt. Danach lädt er die Ratsmitglieder und Zuhörer ein, den Weihnachtsmarkt der Ortsgemeinde Mörlen am 14.12.2019 zu besuchen und bedankt sich bei Herrn Aulmann für die Protokollführungen. Der Vorsitzende wünscht allen Anwesenden eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes gesundes neues Jahr 2020.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Einladung

Zum Neujahrsempfang am Sonntag, den 12. Januar 2020 laden wir alle Gemeindemitglieder unserer Ortskirchen Mörlen und Norken recht herzlich ein.

Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche in Mörlen, wo wir uns auch auf die Rückkehr unserer Sternsinger freuen.

Anschließend begrüßen wir gemeinsam mit den Sternsängern im Pfarrheim Jung und Alt, Familien, Kinder und Jugendliche und werden bei Getränken und einem Imbiss aufs „Neue Jahr 2020“ anstoßen.

Der Neujahrsempfang soll Gelegenheit bieten, sich mit neuen und langjährigen Gemeindemitgliedern in zwangloser Atmosphäre zu einem netten Gespräch zu treffen. In diesem Rahmen wollen wir auch mit einer Foto-Präsentation die Ereignisse des Jahres 2019 Revue passieren lassen. Kindern und Jugendlichen bieten wir Spiele zum Zeitvertreib.

Auch Gäste aus anderen Kirchorten unserer Pfarrei sind herzlich willkommen.



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Einladung

Hiermit lade ich zu einer öffentlichen Sitzung des Sport-, Hallen- und Sozialausschusses für Mittwoch den, 15.01.2020 um 18:00 Uhr ins Bürgermeisteramt ein.

Tagesordnung:

1. Belegungsplan Sporthalle
2. Kenntnissgabe/Verschiedenes

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Termine

- 04.01.2020 Wintergrillen JV Neunkhausen Rasensportanlage Beginn 16:00 Uhr
- 04.01.2020 Einsammeln Weihnachtsbäume ab 10:00 Uhr FF Neunkhausen
- 06.01.2020 Spielnachmittag für (Jung und Alt) in der Villa Hauptstr.26 von 15:00-17:00 Uhr
- 08.01.2020 Senioren-Café-Kränzchen in der Villa Hauptstr. 26 ab 15:00-18:00 Uhr

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Information über die Gemeinderatssitzung 18.11.2019

Öffentlicher Teil

1. Forstangelegenheit

a) Bekanntgabe Betriebsergebnis 2018

Revierleiter Otmar Esper erläutert ausführlich das Betriebsergebnis 2018. Da viele Bäume durch Käferbefall zum Verkauf unbrauchbar sind, gibt es im Jahr 2018 einen Fehlbeitrag von 3.298 €.

b) Beratung und Beschlussfassung über Forstwirtschaftspläne 2020

Zum zu erwarteten Betriebsjahr kann Förster Esper keine Angaben machen, da die Umstellung auf die Kommunale Holzverkaufsgesellschaft keine brauchbaren Zahlen auf der Einnahmeseite liefern. In der Planung für 2020 kann Herr Esper keine genaueren Angaben machen, da die Marktlage große Unsicherheiten aufweisen. Geplant ist ein Holzeinschlag von 2.860 Festmeter ausschließlich "Käferfichte", kein Laubholz. Vom Verkauf hofft man gerade so die Unkosten für das Aufarbeiten und das Rücken zu decken.

c) Festsetzung der Holzpreise

Die Holzpreise bleiben wie in den letzten Jahren.

d) Beratung und Beschlussfassung über Neupflanzungen

Der Rat stimmt einer Renaturierung der kleinen Nister auf einer Länge von ca. 200 Meter mit einem Flächenverbrauch von 1,3 ha zu.

2. Jahresabschluss 2018

a) Übertragung von Haushaltsermächtigung von 2019 nach 2020

Der Gemeinderat beschließt, Haushaltsermächtigung in Höhe von 10.000 € von 2019 nach 2020 zu übertragen.

b) Feststellung des Jahresabschlusses 2018

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss 2018 am 13.11.2019 im vorgesehenen rechtlichen Rahmen

geprüft. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Jahresabschluss 2018 wie vorgelegt festzustellen. Der Gemeinderat stimmt dem zu.

c) Beschluss über die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Beigeordneten

Darüber hinaus empfiehlt der Ausschuss dem Ratsgremium, dem Ortsbürgermeister, dem Ersten Beigeordneten, und den weiteren Beigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, für das Jahr 2018 Entlastung zu erteilen. Diese Empfehlung bezieht sich ebenso auf den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, den Ersten Beigeordneten und den weiteren Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben.

Der Gemeinderat stimmt der Empfehlung zu.

3. Kenntnissgabe/Verschiedenes

Der Vorsitzend informiert über die Fertigstellung des Weihnachtsbaums, über das neue Klimakonzept, sowie über einen neuen Vertrag über die Wartung der Straßenlampen.

B. Nichtöffentlicher Teil

C. Bekanntgabe aus dem nichtöffentlichem Teil

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichem Teil bekannt. Es wurden Grundstücke verkauft

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Jugendverein Neunkhausen 1912 e.V.

2. Neunkhäuser Wintergrillen

Wann: 04.01.2020 ab 16:00 Uhr
Wo: Sportanlage Neunkhausen

Es lädt ein der Jugendverein Neunkhausen 1912 e. V.



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell

freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
Telefon 02661 939556
Mobil 0160 97331615
E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

Stellenausschreibung



Wir suchen in unserer Gemeinde einen / eine

Bauhofmitarbeiter/-in (m/w)

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- Pflege der öffentlichen Anlagen und Straßen
- Instandhaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften
- Wartung des Fuhr- und Maschinenparks
- Tätigkeiten in den Bereichen Verkehrssicherung, Straßenunterhalt, Winterdienst

Bewerbungen bitte unter gemeinde@nisterau.de oder noch besser bei mir in der Sprechstunde freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Markus Schell, Ortsbürgermeister

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

Ich möchte an dieser Stelle bekannt geben, dass auch in diesem Jahr die ausgedienten Weihnachtsbäume wieder von freiwilligen Helfern in der Gemeinde bei den einzelnen Haushalten abgeholt werden. Wer in diesem Zusammenhang wie bisher eine kl. Spende diesmal für die Anschaffung neuer Spielgeräte auf unserem Kinderspielplatz geben möchte, dem sei hier schon herzlich gedankt.

Wir treffen uns **Samstag, den 11.01.2020, um 14:00 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus.



Die Bäume werden anschließend auf dem Friedhofsparkplatz gelagert und dort von der Kreisverwaltung zum Zwecke der späteren Kompostierung abgeholt. Deshalb müssen die Weihnachtsbäume auch bitte von jeglichem Weihnachtschmuck befreit sein.

Eine separate Abholung der Bäume durch die Westerkreis-Abfallbeseitigung erfolgt nach dem 13.01.20 nicht mehr.

Markus Schell, Ortsbürgermeister



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
 Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung,
 Am Sportplatz 4a
 Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
 Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
 Telefon (Bauhof) 0160 97032434
 E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
 Internet www.nistertal-westerwald.de

■ Nachwort zur Seniorenweihnachtsfeier 2019

Am Samstag, den 21.12.2019, fand wieder die beliebte Seniorenweihnachtsfeier der Ortsgemeinde Nistertal statt.



Darbietungen der Grundschule Nistertal (Flöten- und Gesangseinlagen), des Musikzuges der FF Nistertal und den Mitgliedern des Kirchenchors „Cäcilia“ (Weihnachtslieder zum Mitsingen), von Herrn Pfarrer Roth und des Karnevalsvereins Nistertal (kostümierter Weihnachtskanon) bereicherten das bunte Programm und die guten Gespräche.

Ich freue mich, daß viele Seniorinnen und Senioren auch dieses Mal wieder unserer Einladung gefolgt sind und sich die Zeit genommen haben, über alte Zeiten, neue Vorhaben und „das Dorf“ zu reden.



Ein Dankeschön auch allen Helferinnen und Helfern, z.B. unseren Küchendamen, den bewirtenden Damen und Herren u.a. des Musikzuges der FF Nistertal hinter der Theke sowie den Bauhofmitarbeitern, die die Seniorenweihnacht wieder mit auf die Beine gestellt haben.

Anbei eine kleine Bildernachlese, welche die angenehme Atmosphäre dieses schönen Nachmittages bildlich eingefangen hat.



Ich bedanke mich für diese schöne Feier und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen. Viel Spaß beim Betrachten der Bilder!

Christian Benner, Ortsbürgermeister

■ Termine in unserer Ortsgemeinde im Jahr 2020

(wie beim „Treffen der Vereine“ besprochen). Unstimmigkeiten im Terminplan sowie Termine, die versäumt wurden in den Jahresterminplan der Ortsgemeinde eintragen zu lassen, bitte **bis 30.01.20 (Meldefristende)** der Gemeindeverwaltung melden.

Allgemein

jeden Mittwoch & Freitag: Ausleihmöglichkeit in der Bücherei im Pfarrheim [köb]
 jeder 2. Mittwoch im Monat: Frauenfrühstück im Pfarrheim [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 jeder letzte Montag im Monat: Erzählcafé [köb]
 März - Mai / Oktober: Kreuzweg- und Maiandachten / Rosenkranz [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 monatlich: Halbtags- und Ganztagswanderungen [Leben im Dorf - Treffpunkt Kleines Museum]
 in 2020 *geplant*: Wirtschaftsempfang der Ortsgemeinde [Bürgermeister / Ortsgemeinde Nistertal]

Januar

- 04. - 06. Sternsingeraktion [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 08. 1. Ausleihe in 2020 [köb]
- 08. Wanderung [Kleines Museum]
- 19. Filmabend [Kleines Museum]
- 19. Weihnachtsfeier RGZV [Rassegeflügelzuchtverein Nistertal]
- 25. Einsammeln der Weihnachtsbäume [Ev. Kirchengemeinde Unnau]
- 27. Erzählcafé [köb]
- 31. Blutspenden im Bürgerhaus [Deutsches Rotes Kreuz]

Februar

- 01. Konzert in Sporthalle und DGH [Kulturkreis; Leben im Dorf - Treffpunkt Bürgerhaus]
- 07. Hegeringversammlung im DGH [Hegering Bad Marienberg]
- 07. Weihnachtsfeier der Alterskameraden 2019 [FF Nistertal]
- 08. Jahreshauptversammlung RGZV [Rassegeflügelzuchtverein Nistertal]
- 12. Wanderung [Kleines Museum]
- 13. Frauenfastnacht im Pfarrheim [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
- 16. Lesung „Erinnerungen eines Westerwälder Bauernmannes“ mit Dieter Zöllner bei Kaffee und Kuchen [Kleines Museum]
- 17. Erzählcafé [köb]
- 20. Karnevalsumzug durch die Parkstraße [Kindergarten Kunterbunt]
- 22. Kostüm-Sitzung [Karnevalsverein Nistertal]
- 23. Kinderkarneval [Karnevalsverein Nistertal]
- 26. Gottesdienst zu Aschermittwoch [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]

März

- 03. Jahreshauptversammlung BSV [Behindertensportverein]

06. Weltgebetstag der Frauen
 11. Wanderung [Kleines Museum]
 20. Jahreshauptversammlung TGv
 [Turn- und Gymnastikverein Nistertal]
 21. Ganztagswanderung [Kleines Museum]
 24. Jahreshauptversammlung Kirchenchor
 [Kirchenchor „Cäcilia“ Nistertal]
 28. „Dot konne ma nomma nomme, dot muß noch net
 fort!“ [Kleines Museum]
 30. Erzählcafé [köb]
- April**
 04. Aktion „Saubere Landschaft“
 04. Frühjahrskonzert des MZ
 [Musikzug der FF Nistertal]
 04. Palmstockbasteln der Kinder
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 05. Palmsonntagsgottesdienst
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 08. Wanderung [Kleines Museum]
 09. Klappern der Messdiener/innen
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 10. Karfreitagsliturgie
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 11. Osternacht mit Agape-Feier und Eiersuchen
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 12. / 13. Ostergottesdienste [Kath. Kirchengemeinde Nister-
 tal und Ev. Kirchengemeinde Unnau]
 17. Blutspenden im Bürgerhaus
 [Deutsches Rotes Kreuz]
 22. Welttag des Buches - Aktion in Bücherei [köb]
 26. Currywurstfest [Metzgerei Wedler]
 27. Erzählcafé [köb]
geplant Osterbasar [Kindergarten Kunterbunt und
 Grundschule Nistertal]
- Mai**
 01. Maifest der FF [Freiwillige Feuerwehr Nistertal]
 03. Erstkommunion [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 10. Tag der offenen Tür am Birkenhof
 [Birkenhof Brennerei]
 13. Ganztagswanderung [Kleines Museum]
 17. Internationaler Museumstag,
 Tag des offenen Museums
 [Kleines Museum]
 22. Bücherei geschlossen wg. Brückentag
 (Christi Himmelfahrt) [köb]
 25. Erzählcafé [köb]
- Juni**
 05. - 07. Motorradtreffen SA MC [Schwarze Adler MC]
 07. Fronleichnamprozession
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 10. Wanderung [Kleines Museum]
 11. Pfarrfest [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 12. Bücherei geschlossen wg. Brückentag
 (Fronleichnam) [köb]
 19. Blutspenden im Bürgerhaus
 [Deutsches Rotes Kreuz]
 20. „Sechs Auerns“ [Kleines Museum]
 22. Eröffnung Lesesommer 2020 [köb]
 27. Ganztagswanderung [Kleines Museum]
 29. Erzählcafé [köb]
geplant Hähnekrähen in Hardt [Rassegeflügelzuchtverein
 Nistertal]
geplant Waldfest am Alten Turnplatz
 [Kirmesgesellschaft Nistertal]
- Juli**
 08. Wanderung [Kleines Museum]
 27. Erzählcafé entfällt
- August**
 12. Wanderung [Kleines Museum]
 15. Patrozinium / Mariä Himmelfahrt
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 15. - 17. Kirmes in Nistertal
 16. Ökumenisches Morgengebet zur Kirmes im Festzelt
17. Seniorenfrühstück an Kirmesmontag
 [Ortsgemeinde Nistertal]
 18. Einschulungsfeier [Grundschule Nistertal]
 31. Erzählcafé [köb]
geplant Büchereipiraten [köb]
- September**
 05. Ganztagswanderung [Kleines Museum]
 06. Abschluss Lesesommer 2020 [köb]
 09. Wanderung [Kleines Museum]
 11. Blutspenden in der Sporthalle
 [Deutsches Rotes Kreuz]
 18. - 20. Bundeswertungsspielen des MZ in Freiburg
 [Musikzug der FF Nistertal]
 26. Kartoffelfest [Kleines Museum]
 28. Erzählcafé [Kath. Kirchengemeinde Nistertal und
 Ev. Kirchengemeinde Unnau]
- Oktober**
 02. - 03. Tischtennis Nachtturnier
 [Sportfreunde Nistertal 07, Abt. Tischtennis]
 02. Jahreshauptversammlung KVN
 [Karnevalsverein Nistertal]
 14. Wanderung [Kleines Museum]
 23. Mitgliederversammlung MZ
 [Musikzug der FF Nistertal]
 24. Hoffest der Metzgerei Wedler
 25. Buchausstellung mit Kreativmarkt im DGH [köb]
 26. Erzählcafé [köb]
geplant Wiener Kaffeehaus im Bürgerhaus [Kulturkreis]
- November**
 01. Allerheiligen / Andacht und Gräbersegnung
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 08. Spieleabend [Kleines Museum]
 08. Proklamationsfrühstück im DGH um 11.11 Uhr
 [Karnevalsverein Nistertal]
 11. St. Martin / Martinszug durch Nistertal
 [Freiwillige Feuerwehr Nistertal]
 11. Wanderung [Kleines Museum]
 13. Blutspenden in der Sporthalle
 [Deutsches Rotes Kreuz]
 13. - 15. Vereinsausstellung RGZV
 [Rassegeflügelzuchtverein Nistertal]
 20. Jahreshauptversammlung FF
 [Freiwillige Feuerwehr Nistertal]
 26. „Treffen der Vereine“
 zwecks Terminabsprache für 2021, 19 h
 [Ortsgemeinde Nistertal]
 29. Adventskonzert [Musikzug der FF Nistertal]
 30. Erzählcafé [köb]
- Dezember**
 04. Weihnachtsfeier der Alterskameraden 2020
 [FF Nistertal]
 05. Nikolausfeier des Kirchenchores
 [Kirchenchor „Cäcilia“ Nistertal]
 06. Weihnachtsmarkt am Kleinen Museum
 11. Wanderung [Kleines Museum]
 12. Seniorenweihnachtsfeier der Ortsgemeinde Nistertal
 Letzte Ausleihe [köb]
 16. Original Nistertaler Christtagsmusikanten /
 Besinnliche Adventsklänge
 24. Heiligabend / Kinderkrippenfeier
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 24. Heiligabend / Christmette
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 26. Gottesdienst zu 2. Weihnachten mit dem Musikzug
 der FF Nistertal [kath. Kirche]
 27. Cocktailabend [Musikzug der FF Nistertal]
 31. Jahresabschluss mit Totengedenken
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
geplant Nikolausfeier der Kinder
 [Kath. Kirchengemeinde Nistertal]
 Änderungen vorbehalten.



Norcken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth

donnerstags 18:00 bis 19:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus,
Westerwaldstraße 8
Telefon während der Sprechstunde 02661 6003
Telefon täglich 02661 6947
Mobil 0175 3304777
E-Mail info@norcken.de



Stockhausen-Illfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus,
Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Einladung

Die Mitglieder des Gemeinderates werden für **Dienstag, den 14.01.2020, 19:00 Uhr** zu einer öffentlichen Sitzung ins Dorf-
gemeinschaftshaus Stockhausen-Illfurth eingeladen.

Sitzung

A. Öffentlicher Teil

1. Forstangelegenheiten
 - 1.1 Bekanntgabe und Erläuterung der Betriebsergebnisse 2018
 - 1.2 Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplanes 2020
 - 1.3 Brennholzpreise
2. Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlegung des Haushaltsplanes 2020 eingegangenen Vorschläge und Anregungen
3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020
4. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Wartungsvertrages „Straßenbeleuchtung“
5. Kenntnisgaben/Verschiedenes

Günter Weinbrenner, Ortsbürgermeister



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
Telefon 02661 5308
E-Mail info@unnau.de
Internet: www.unnau.de

■ Geänderte Sprechzeiten ab 07.01.2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ab dem 07.01.2020 findet die Sprechstunde nur noch **diens-
tags von 17:00 Uhr-19:00 Uhr** statt.

Immer mehr Bürgerinnen und Bürger nutzen die modernen Kommunikationsformen, E-Mails sind heute zum Standard geworden. Sehr viele Unnauer Bürgerinnen und Bürger machen hiervon bereits Gebrauch. Insofern können Sie die Gemeindeverwaltung jederzeit per E-Mail an info@unnau.de kontaktieren. Ich bin mir sicher, dass wir Ihre persönlichen Anliegen auch in der verbleibenden Sprechstunde wie gewohnt zuverlässig erledigen können und bitte um Verständnis.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Vereinsvertreterversammlung am 13.01.2020

Die Sitzung zur Erstellung des Veranstaltungskalenders für das neue Jahr findet am **13.01.2020 um 19:00 Uhr im Dorf-
gemeinschaftshaus Stangenrod** statt. Es wäre schön, wenn von jedem Verein/ Gruppe ein Vertreter an diesem Termin anwesend sein könnte.

Darüber hinaus wird zu Beginn der Versammlung das Projekt „Digitale Dörfer“ durch Herrn Frank Uhr von der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg vorgestellt. Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg möchte mit den „Digitalen Dörfern“ des Fraunhofer Instituts die Digitalisierung bei uns voranbringen. Ziel dieses Projektes ist es, verschiedene digitale Angebote unserer Verbandsgemeinde in einer App zur Verfügung zu stellen. Um dieses Projekt erfolgreich umsetzen zu können sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir suchen Sie! Wir suchen aktive und engagierte Bürgerinnen und Bürger, die selbst Beiträge verfassen und ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zur Verfügung stellen möchten. Aus Vereinen, Verbänden, Geschäften, Schulen, Kitas, aber auch einfach nur Menschen, die für das Dorf/die Stadt interessante Beiträge schreiben möchten.

Neben den Vereinsvertretern sind alle Bürgerinnen und Bürger, die an diesem Projekt Interesse haben, selbstverständlich auch gerne eingeladen.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Termine im Januar:

- 11.01. Glühweinparty der FF Unnau am Albrechtbrunnen
- 13.01. Vereinsvertreterversammlung im DGH Stangenrod
- 25.01. Weihnachtsbaumaktion der ev. Kirche

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Unnauer Patenschaft zur Unterstützung krebs- und schwerstkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

„Vor Tour der Hoffnung 2019“

erneute Spende an die Unnauer Patenschaft

Die „Vor Tour der Hoffnung“ durfte auch in 2019 wieder über einen weiteren Spendenrekord berichten. Die diesjährige Benefiz Radtour unter der Leitung von Organisator Jürgen Grünwald erbrachte einen Rekordbetrag von genau 615.831 € an Spenden für krebskranke und hilfsbedürftige Kinder ein. Wieder waren namhafte Sportler, Politiker, Manager, Ärzte und engagierte Bürger auf zwei Rädern quer durch Rheinland-Pfalz unterwegs um diese Spendensumme einzusammeln. Von namhaften Prominenten wurden nun an insgesamt 22 Institutionen und Projekte unter Ankündigung des Vorsitzenden und Organisators Jürgen Grünwald die Spenden im Beisein von prominenten Paten übergeben.



Der erfreuliche Spendenscheck an die Unnauer Patenschaft

Auch die Unnauer Patenschaft war wieder unter den Begünstigten und durfte sich

wegen angemeldeter unvorhergesehener Projekte über 18.000 € freuen. Den obligatorischen Spendenscheck nahm der Vorsitzende Manfred Franz im Beisein vieler prominenter Botschafter der VOR-TOUR entgegen.

Nach Vorstellung der von der UP vorgesehenen Unterstützungsmaßnahmen bedankte sich M. Franz herzlichst für diese willkommene Spende auch im Namen des Gesamtvorstandes. Die Vor-Tour findet im kommenden Jahr zum 25. Mal statt, die UP wird versuchen diese Veranstaltung möglichst zum Start und zur Zielankunft zu besuchen.

Spende Fa. Menk-Schmehmann GmbH & Co. KG

Auch in diesem Jahr hat die Firma Menk-Schmehmann GmbH & Co. KG auf Weihnachtspresents für die Kunden verzichtet. Stattdessen wurden wieder wohlthätige Organisationen in der Region unterstützt.

Neben der Hilfsorganisation „Kleine Herzen Westerwald“ gehörte zum wiederholten Mal die „Unnauer Patenschaft zur Unterstützung krebs- u. schwerstkranker Kinder u. Jugendlicher“ zu den Begünstigten die sich nun beide über jeweils 2.500,- € freuen durften.

Die Vertreter beider Organisationen stellten in einem ausführlichen Gespräch ihre Arbeit vor und hatten auch bereits Vorstellung wie und wo diese Spenden eingesetzt werden. Der Dank der Spendenempfänger ging stellvertretend an die Teilnehmer der Spenderfirma Frau Schwarzkopf, Herrn Schneider und Herrn Siefert



v.l. Herr Siefert, G. Mies, Kleine Herzen, M. Wiedemann u. M. Franz, Unnauer Patenschaft und Herr Schneider

Foto Frau Schwarzkopf Menk Schmehmann

Freiwillige Feuerwehr Unnau

Glühweinparty am Samstag, 11. Januar 2020, ab 16 Uhr, auf dem Platz am Albrechtbrunnen!

Die Freiwillige Feuerwehr Unnau lädt wieder zur Glühweinparty ein. Das Dorf kommt zusammen, um ein paar schöne Stunden mit warmem Glühwein, Kakao und einer schmackhaften Bratwurst gemeinsam zu verbringen. Für die Kleinen halten wir leckeren Kinderpunsch und Waffeln bereit. Für das leibliche Wohl ist somit bestens gesorgt!

Der Platz am Albrechtbrunnen liegt gegenüber dem Kirmesplatz in der Brunnenstraße.

Über die Ortsgrenzen hinaus

SPD-Gemeindeverband Bad Marienberg

SPD-Fraktion initiiert Dankesgutschein für alle Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner als Anerkennung

Auf der letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates im Dezember 2019 wurde der Haushalt für das Jahr 2020 beschlossen und damit auch wieder massive Investitionen und Erhaltungsmaßnahmen für den Brandschutz in der Verbandsgemeinde. Die SPD ging einen Schritt weiter und beantragte, den besonderen Einsatz aller Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner besonders anzuerkennen, gerade vor dem Hintergrund der schweren Brände im vergangenen Jahr in Stangenrod und Langenbach.

Alle Feuerwehrleute leisten einen unglaublichen Einsatz zum Schutz aller Bürger*innen. Die SPD wollte daher nicht einfach zur Tagesordnung übergehen, man wollte allen Aktiven ein Signal der Anerkennung und des Dankes senden. Daher hat die SPD beantragt, allen Aktiven in den Wehren in der VG einen Gutschein in Höhe von 20,00 € für das Marienbad auszustellen und zu übergeben. Der Antrag fand große Zustimmung und wird nun auch in die Tat umgesetzt.

Fußballkreis Westerwald/Sieg

Fußball-Ferien-Camp des Fußballkreises Westerwald/Sieg startet auch 2020



Großer Beliebtheit, trotz mannigfachen kommerziellen Anbietern, erfreut sich das Fußball-Ferien-Camp des Fußballkreises Westerwald/Sieg in Bad Marienberg.

Hier steht nicht das „Geldverdienen“ im Mittelpunkt, sondern die Intension, fußballbegeisterten Kindern ein exzellentes Training mit lizenzierten Übungsleitern und Betreuern zu vermitteln, verbunden mit anspruchsvollem Freizeitprogramm und fachlich optimal aufopferungsvoller Betreuung. Eingeladen sind Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2006 - 2013 (ältere Jahrgänge nur nach Vereinbarung).



Spielfreude am Fußball pur - das Fußball-Ferien-Camp des Fußballkreises Westerwald/Sieg. Foto: Willi Simon

Vom 13.07. - 17.07.2020 wird wieder das Fußball-Ferien-Camp in Bad Marienberg stattfinden. Unterbringung mit Vollverpflegung erfolgt in der modernen Westerwald - Jugendherberge Bad Marienberg. Die 24 Stunden Rundumbetreuung ist fester Bestandteil dieses Camps. **Bitte beachten: Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2020.**

Anmelden könnt ihr Euch sofort bei Heinz Salzer, Lerchenweg 4, Alpenrod Telefon: 0176 47370219 oder Ina Hobracht Am Schorrberg 3, Bad Marienberg.

Da die Teilnehmerzahl auf Grund der Kapazität in der Jugendherberge begrenzt ist, empfiehlt sich eine kurzfristige Anmeldung. Flyer mit weiteren Informationen anfordern unter: heinz.salzer@gmx.de oder Ina_Hobracht@gmx.de

Schul- und Kindergartennachrichten

Evangelisches Gymnasium ist jetzt „Informatik-Profil-Schule“

10 Gymnasien aus ganz Rheinland-Pfalz wurden am Dienstag in Mainz von Bildungsministerin Stefanie Hubig als „Informatik-Profil-Schule“ (IPS) ausgezeichnet - das Evangelische Gymnasium Bad Marienberg ist eine davon.

Die Auszeichnung darf laut Ministerium als Anerkennung für die bisher geleistete Arbeit im Bereich der digitalen Bildung angesehen werden, welche in Bad Marienberg unter anderem durch Arbeitsgemeinschaften und Wahlpflichtfächer in den Bereichen 3D-Druck, Junior-Ingenieur-Akademie und Robotics sowie eine zielstrebige Umsetzung der technischen Ausstattung und Anwendung im Unterricht, beispielsweise mit iPads in der Oberstufe, in den vergangenen drei Jahren intensiviert wurde.

Gleichzeitig stehen die „Informatik-Profil-Schulen“ aber auch in der Pflicht, weiter voran zu gehen und ihre Erkenntnisse mit anderen Schulen zu teilen.

Ministerin Hubig bekräftigte hierzu, dass die Schulen nun als Leuchttürme in der öffentlichen Wahrnehmung fungieren, die aber nicht nur alleine stehen, sondern als Zentrum in der Region wirken sollen.



Konkret bedeutet die Konzeption am Evangelischen Gymnasium, dass mit Beginn des neuen Schuljahres Informatik Pflichtfach in Klasse 5 wird. Anschließend können die Schülerinnen und Schüler von Klasse 6 - 10 ein durchgängiges Wahlpflichtfach Informatik wählen. Hinzu kommt eine jährlich stattfindende Projektwoche in der Jahrgangsstufe 10, welche sich dem Thema „Internet of Things“ widmen wird.

Die Etablierung von Informatik Grund- und Leistungskursen in der Oberstufe rundet das umfassende informatorische Unterrichtsangebot am Evangelischen Gymnasium Bad Marienberg ab. Die formale Umsetzung der Inhalte wird eine zentrale Aufgabe der Schulentwicklung in den kommenden Monaten sein. Eine große Anzahl an praxisbezogenen AGs im gesamten MINT-Bereich flankieren die Möglichkeiten.

„Als Informatik-Profil-Schule können wir nicht nur die wichtige konzeptionelle Bildungsarbeit für das gesamte Land vorantreiben, sondern wir können auch ganz aktiv in der Region für unsere Schülerinnen und Schüler sowie die Unternehmen eine zukunftsorientierte Bildung garantieren. Dabei stehen nicht nur die Fachinhalte im Mittelpunkt, sondern auch die wertegeleitete Vermittlung im Kontext des evangelisch-christlichen Profils der Schule“, so Schulleiter Dirk Weigand. Neben dem Informatik-Unterricht wird aber auch die alle Fächer umfassende Bildung in der digitalen Welt sowie die Fortbildung und Vernetzung weiter ausgebaut. Ministerin Hubig kündigte für die Informatik-Profil-Schulen hierzu umfassende Unterstützungsangebote und Fortbildungen an, welche bereits unmittelbar nach dem Jahreswechsel anlaufen werden. Alexander Lühr, stellvertretender Schulleiter am Evangelischen Gymnasium, bekräftigt hierzu: „Wir sind sehr froh, dass das Land unsere Bestrebungen so umfassend unterstützt. Fortbildungsangebote und Vernetzung sind dazu wichtige Säulen. Zudem sehen wir der Kooperation mit dem Umweltcampus Birkenfeld als starkem Partner aus der Wissenschaft besonders bei der Umsetzung der Projektwoche zum Internet of Things gespannt entgegen.“ Mit Martin Stinner konnte ein ausgewiesener Experte im Bereich Informatik als IPS-Koordinator gewonnen werden, der auch für externe Anfragen als Ansprechpartner zur Verfügung steht.

■ **Wilhelm-Albrecht-Schule** Eine Reise durch die bunte Welt des Friedensreich Hundertwasser

hat die Oberstufe 3 der Wilhelm-Albrecht Schule in Höhn vor gut neun Monaten begonnen. Im Rahmen des Kunstunterrichts unter der Leitung von Gabi Menges und Nicole Steinbach lernten die Schüler mit großem Interesse, Engagement und einer Menge Begeisterung den großen Künstler und viele seiner Werke und Techniken kennen.



Davon inspiriert haben die Schülerinnen und Schüler im Laufe der folgenden Monate eigene Bilder und Kunstwerke im „Hundertwasserstil“ entworfen und angefertigt.

Der Künstler sah in der Spirale das Symbol des Lebens. Deshalb wurde im Unterricht ein besonderes Augenmerk auf diese besondere Form gelegt.

Die beeindruckenden Ergebnisse der Schüler wurden im Musikraum der Schule in einer Ausstellung für alle Interessierten präsentiert.

Kirchliche Nachrichten

■ **Freie christliche Gemeinde Langenbach b.K.** In der Trift 10, 57520 Langenbach

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:
Sonntag: 10:15 Uhr Gottesdienst, 1. Sonntag im Monat um 14:00 Uhr; 10:30 Uhr Kinderstunde (ab 4 Jahre)
Mittwoch: 20:00 Uhr Hauskreis, 14-tägig; 9:30 Uhr Krabbelkreis (mit Anmeldung)
Freitag: 17:00 Uhr Jungschar (gemischt)
Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;
fcg.langenbach@tkmail.de

■ **Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg** Öffnungszeiten Gemeindebüro Bad Marienberg: Di, Mi 09.00-12.00 Uhr, Do 15.00-18.00 Uhr Tel.: 02661/61506

E-Mail: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de
Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

Ev. Pfarramt I: Bad Marienberg

Freitag, 03.01., 13.00-15.00 Uhr Ausgabe der Tafel,
Weidenstr. 7, Bad Marienberg
Sonntag, 05.01., 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Montag, 06.01., 20.00 Uhr Gemischter Chor
Dienstag, 07.01., 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

MittenDRIN - Kleiderladen und mehr

Hier kann gespendete Kleidung günstig erworben werden.

Unsere Ladenöffnungszeiten in der Bismarckstraße 39, 56470 Bad Marienberg sind:

Montag-Freitag 09.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr Samstag 09.30-12.30 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Kleiderladen unter

0157 5571 1790

Ev. Pfarramt II: Fehl-Ritzhausen

Dienstag, 07.01., 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 08.01., 15.00 Uhr Frauenstunde

Ev. Pfarramt III: Höhn

Sonntag, 05.01., 11.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 07.01., 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Ev. Pfarramt IV: Hof

Die Kinder- und Jugendarbeit erfolgt in Zusammenarbeit mit dem CVJM Hof e.V. www.facebook.com/cvjmhof.wv/

Donnerstag, 02.01., 17.00-18.00 Uhr Gemeindebücherei

Samstag, 04.01., 10.30 Uhr Jungschar Starter

Dienstag, 07.01., 17.30 Uhr Mädchenjungschar

Mittwoch, 08.01., 20.00 Uhr Frauenchor

Donnerstag, 09.01., 17.00-18.00 Uhr Gemeindebücherei

Jugendraum für Jugendliche von 13 - 17 Jahren,

Jeden 1. Freitag im Monat 19.30-21.00 Uhr im Jugendraum über dem Feuerwehrgerätehaus (entfällt in den Ferien)

Pfarrbezirk Hof

Ansprechpartner für alle pfarramtlichen Angelegenheiten des Pfarrbezirk Hof ist Pfarrer Maic Zimmermann (02661-9531207).

■ Ev. Kirchengemeinde Kirburg

Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 05.01.2020, 10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 08.01.2020, 19.30 Uhr Frauentreff

Donnerstag, 09.01.2020, 17.30 Uhr Mädchen- u. Jungenjungschar Kirburg

Freitag, 10.01.2020, 17.30 Uhr Mädchen u. Jungenjungschar Lautzenbrücken

■ Ev. Kirchengemeinde Unnau

Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau, Tel. 02661/ 1631

Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein

Sonntag, 05.01.: 10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 07.01.: 20.00 Uhr Singkreis

Mittwoch, 08.01.: 19.30 Uhr Gemeindetreff

Freitag, 10.01.: 19.00 Uhr Hüttenabend

mit Thüringer Rostbratwurst

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg

Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt -

Merkelbach - Mörlen - Nistertal - Mörlen

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

Tel. 02662/943510, E-mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.

bistumlimburg.de

Alle Pfarrbüros der Pfarrgemeinde sind vom 23.12.2019 bis einschl. 06.01.2020 geschlossen. In dringenden seelsorglichen Notfällen nutzen Sie bitte die Tel.-Nr: 0170-3844588

Firmvorbereitung 2020

Der Anmeldeschluss für diesjährige Firmvorbereitung war bereits am 20.12.2019. Diejenigen, die es bisher versäumt haben, die Anmeldung abzugeben, haben die Möglichkeit, dies bis zum **Sonntag, dem 05.01.2020** nachzuholen.

Kirchort Bad Marienberg

Fr., 03.01., 13:00 Lebensmittelausgabe der Westerkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg, 14:00 Sternsingeraktion in Hahn bei BM: Besuch ohne Anmeldung

Sa., 04.01., 10:00 Sternsingeraktion in Bad Marienberg und den Stadtteilen Eichenstruth, Langenbach, Zinhain und in Großseifen: Besuch mit Anmeldung, 17:30 Vorabendmesse in Bad Marienberg (P. Guido)

Mo., 06.01. Erscheinung des Herrn: 10:00 Sternsingeraktion in den Seniorenheimen Bad Marienberg: 10.00 Uhr Sonnenhof - 11.15 Uhr Weidenstraße - 15.15 Uhr Am Kurpark - 16.00 Uhr Anna Margareta

Fr., 10.01. Lebensmittelausgabe der Westerkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

Kirchorte Mörlen und Norken**Neujahrsempfang in Mörlen/Norken**

Zum Neujahrsempfang am Sonntag, den 12. Januar 2020 laden wir alle Gemeindemitglieder unserer Ortskirchen Mörlen und Norken recht herzlich ein. Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche in Mörlen, wo wir uns auch auf die Rückkehr unserer Sternsinger freuen. Anschließend begrüßen wir gemeinsam mit den Sternsingern im Pfarrheim Jung und Alt, Familien, Kinder und Jugendliche und werden bei Getränken und einem Imbiss aufs „Neue Jahr 2020“ anstoßen. Der Neujahrsempfang soll Gelegenheit bieten, sich mit neuen und langjährigen Gemeindemitgliedern in zwangloser Atmosphäre zu einem netten Gespräch zu treffen. In diesem Rahmen wollen auch mit einer Foto-Präsentation die Ereignisse des Jahres 2019 Revue passieren lassen. Kindern und Jugendlichen bieten wir Spiele zum Zeitvertreib. Auch Gäste aus anderen Kirchorten unserer Pfarrei sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Ortsausschuss der Kirchen Mörlen und Norken

Fr., 03.01., 14:00 Sternsingeraktion in Neunkhausen,

Langenbach, Kirburg - Besuch auf Anmeldung

Sa., 04.01., 10:00 Sternsingeraktion in Mörlen -

Besuch ohne Anmeldung,

10:00 Sternsingeraktion in Norken - Besuch auf Anmeldung

19:00 Vorabendmesse (P. Guido)

Mo., 06.01., 19:30 Probe des Kirchenchores im Pfarrheim Mörlen

Do., 09.01., 17:00 Treffen der Kommunionkinder im Pfarrheim/Kirche Mörlen oder den Katecht/innen zuhause

Fr., 10.01., 10:00 Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum „Hildegardis“ in Langenbach bei Kirburg (Diakon Krämer), 19:00 Heilige Messe in Norken (P. Lijo)

Kirchort Nistertal

Fr., 03.01.2020 Sternsingeraktion in Unnau, Korb, Stangenrod, Bölsberg, Hardt - Besuch mit Anmeldung, 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei ist geschlossen (nächste Ausleihe: 08.01.2020)

Sa., 04.01., 13:00 Sternsingeraktion in Nistertal-Büdingen und Hirtscheid - Besuch ohne Anmeldung, wenn sich genügend Kinder finden

So., 05.01., 10:30 Amt in Nistertal - mitgestaltet vom MGV Alpenrod (P. Lijo), 13:00 Sternsingeraktion in Alpenrod und Nistertal-Erbach - Besuch ohne Anmeldung

Mo., 06.01., 19:00 Strickkreis im Pfarrheim Nistertal

Di., 07.01., 19:00 Heilige Messe in Nistertal (Pfr. Roth),

20:00 Probe des Kirchenchores im Pfarrheim Nistertal

Mi. 08.01. 09:00 Frauenfrühstück im Pfarrheim Nistertal

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Fr., 10.01., 15:30 Treffen der Kommunionkinder Gruppe Haupt/Roth/Schlemper im Pfarrheim, 15:30 Treffen der Kommunionkinder Gruppe Jung/Schäfer/Spies im Pfarrheim, 17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei ist bis 19.00 Uhr geöffnet

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod**Öffnungszeiten**

Zentrales Pfarrbüro **Seck** 02664/993160,

Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Kontaktstelle **Elsoff** Tel.: 02664/999121, Mo 15:00 - 18:00

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**

Tel.: 02664/9931624, Di 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Höhn** Tel.: 02664/9931618, Do 8:30 - 11:30

Kontaktstelle **Rennerod** Tel. 02664/9931203,

Mo 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Schönberg** Tel.: 02664/9931621,

Di 14:30 - 17:30

Kontaktstelle **Westernohe** Tel.: 02664/335 Fr 9:00 - 11:00

**Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter:
0175 7069945**

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Gottesdienstordnung

Freitag, 03. Januar, 19.00 Schönberg Herz-Jesu-Amt mit Ausendung der SternsingerInnen aus Ailertchen, Dreisbach, Neuhochstein und Schönberg / Amt für Günter Becher

Samstag, 04. Januar, 11.30 Höhn Wortgottesdienst mit Ausendung der Sternsinger, **17.30 Ailertchen** Eucharistiefeier

Sonntag, 05. Januar, 10.30 Höhn Eucharistiefeier / Amt für Hedwig Heinz, Hubert und Anna Krämer und verst. Angehörige / Amt für Adelgunde und Hubert Wagner, Sohn Guntram und verst. Angehörige

Montag, 06. Januar, 19.00 Schönberg Hochfest Erscheinung des Herrn / Amt für Agnes Becher

Dienstag, 07. Januar, 19.00 Höhn Friedensgebet und Gebet für Kranke

Donnerstag, 09. Januar, 09.00 Höhn Eucharistiefeier

Freitag, 10. Januar, 19.00 Ailertchen Eucharistiefeier

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro in Seck entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Wäller Wochenspiegel und Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 993160
Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 13.12.2019

Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde

Sonntag, 05.01., 17:00 Konzert des Chores „LiChörchen“ in der Kirche Mariä Heimsuchung Höhn

Montag, 06.01. das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen

Dienstag, 07.01. das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen

Mittwoch, 08.01. das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen

Donnerstag, 09.01. das Zentrale Pfarrbüro ist geschlossen
LiChörchen in concert

Zum Jahresauftakt lädt das LiChörchen klangvoll in die katholische Kirche nach Höhn ein.

Am **Sonntag, den 5. Januar 2020 um 17 Uhr**

Das LiChörchen besteht aus sechs Sängerinnen, vier Sängern und einem Pianisten aus dem oberen Westerwald, die sich 2011 aus Spaß und Freude am Musizieren zusammengefunden haben. Die Musiker verfügen alle über jahrelange Chor- oder Banderfahrung. Ihr Repertoire reicht von Musicals und Pop bis hin zu klassischen und geistlichen Stücken. Der Eintritt am Abend ist frei.

www.das-lichorchen.de

Termine für den Kirchorst Mariä Heimsuchung Höhn

Donnerstag, 02.01. Keine Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

Donnerstag, 02.01., 16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Samstag, 04.01., 12:00 Die Sternsinger sind unterwegs in Oellingen, Nisterau, Stockhausen-Ilfurth und Fehl-Ritzhausen

Sonntag, 05.01., 11:30 Die Bücherei ist geöffnet von 11:30 bis 12:00; 12:00 Die Sternsinger sind unterwegs in Höhn und Hof, 17:00 Konzert des Chores „LiChörchen“ in der Kirche Mariä Heimsuchung Höhn

Dienstag, 07.01., 17:30 Sprechstunde von Herrn Hamacher

Mittwoch, 08.01., 12:00 Mittagstisch im Pfarrheim Höhn - Anmeldungen bis 6.1.2020 bei Petra Bandlow Tel. 02661/ 8672

Donnerstag, 09.01. Keine Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn, 16:00 Die Bücherei ist geöffnet von 16:00 bis 18:00

Eine-Welt-Arbeitskreis Höhn

Auch in diesem Jahr haben wir wieder einen Frühlings- und Herbstbasar veranstaltet. Dabei haben wir Kinderkleidung, Spielzeug und vieles andere für Babys und Kinder zum Verkauf angeboten. Außerdem wurden beim Adventsmarkt und das ganze Jahr über Faire-Trade-Produkte verkauft.

Wir freuen uns über gute Umsätze, so dass wir folgende Projekte unterstützen können.

1.000,-€ gehen über Misereor an unser langjähriges Brunnenbauprojekt in Burkina Faso, an dem Christen und Muslime gemeinsam arbeiten. Burkina Faso ist eines der ärmsten Länder der Welt.

Für die Opfer des Zyklons in Mosambik haben wir bereits im Mai 400,- € gespendet.

Außerdem unterstützen wir, wie schon seit vielen Jahren, die „Elisabeth - Straßenambulanz“ in Frankfurt mit 500,-€ für die medizinische Betreuung von Wohnungslosen.

100,- € gehen an eine bedürftige Familie in unserer Gemeinde.

Der „Eine-Welt-Arbeitskreis“ dankt ganz herzlich allen Helferinnen und Helfern, die die Basare ermöglicht haben und all unseren Kunden für ihren Einkauf.

Der nächste Frühlingsbasar findet am 08. März 2020 statt.

Wir freuen uns über alle Spenden, mit der Sie unsere Arbeit unterstützen.

Mittagstisch - Gemeinsam schmeckt's besser

Auch im neuen Jahr findet wieder der Mittagstisch im Pfarrheim in Höhn statt. Alle, die gerne in angenehmer Atmosphäre und geselliger Runde ein leckeres Mittagessen genießen möchten sind herzlich eingeladen. Denn gemeinsam schmeckt's auch im neuen Jahr besser:

Wann: am Mittwoch, 8. Januar 2020 um 12.00 Uhr

Wo: Kath. Pfarrheim Höhn, Kirchstr. 6

Serviert wird ein Hauptgericht, Nachtisch und Getränk für 6,50 € pro Person. Anmeldungen bis Montagvormittag 6.1.2020 bei Petra Bandlow 02661/8672.

Sternsingeraktion 2020

Auch im neuen Jahr werden wieder die Sternsingerinnen und Sternsinger an Ihre Türen klopfen, Ihnen den Segen Gottes fürs neue Jahr 2020 bringen und um eine Gabe für Kinder im Libanon und weltweit bitten. Das diesjährige Motto lautet: **“Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit.** Es ist die größte Solidaritäts-Aktion von Kindern für Kinder, die mit dem gespendeten Geld viele Projekte für Kinder weltweit unterstützt. So kann die Not vieler Kinder in der Welt gelindert werden und eine Brücke der Liebe und des Verständnisses zwischen den armen und den reichen Ländern dieser Erde geschlagen werden.

Unsere Sternsinger und Sternsingerinnen sind am Samstag, dem 04.01.2020 ab 12.30 h unterwegs in Oellingen, Stockhausen Ilfurth, Fehl-Ritzhausen und Nisterau und am Sonntag, dem 05.01.2020 ab 12.30 h in Höhn und Hof. Sie bringen mit ihren Liedern den Segen Gottes für unsere Familien in die Häuser, schreiben ihn an die Türen:

20 * C + M + B * 20 - Christus Mansionem Benedicat (Christus segne dieses Haus) und bitten um eine Spende für die diesjährige Aktion.

Damit wir wie bisher alle Menschen besuchen können, brauchen wir auch in diesem Jahr wieder viele Kinder, die bereit sind, als Sternsinger verkleidet, von Tür zu Tür zu gehen. Alle, die mitmachen wollen, melden sich bitte bei Petra Bandlow (02661/8672) oder im Kirchortbüro bei Bernhard Hamacher 02664/999931617.

Die Sternsinger kommen in den Orten Stockhausen-Ilfurth, Fehl-Ritzhausen, Nisterau und Hof nur auf Wunsch bzw. Bestellung. Wenn Sie in diesen Orten wohnen, im letzten Jahr nicht besucht wurden, aber in diesem Jahr den Besuch der Sternsinger wünschen, dann melden Sie sich bitte bis 3.1. im Kirchortbüro bei Bernhard Hamacher 02664/999931617.

Kirchort St. Josef Schönberg

Samstag, 04.01. Die SternsingerInnen sind in Ailertchen, Dreisbach und Neuhochstein unterwegs.

Sonntag, 05.01. Die SternsingerInnen sind unterwegs.

Dienstag, 07.01. Keine Sprechstunde in der Kontaktstelle

Freie Christengemeinde Ecclesia

Bismarckstraße 27, 56470 Bad Marienberg
Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Gottesdienst: sonntags um 10:00 Uhr

Gebet- und Lobpreisstunde: nach Ansage im Gottesdienst

Frauentreffen: 1. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr

Kontakt: Andreas Valenta, Telefon 0 26 61-98 06 41

Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg Königreichssaal, 56472 Fehl-Ritzhausen, Am Kindergarten Wochenprogramm in unserem Königreichssaal

Freitag 03. Januar 2020, 19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort, Thema: „Ich mache alles neu“ (**Offenbarung 20-22**) aus dem Bibelbuch Offenbarung. „Ein neuer Himmel“: Eine neue Regierung, die für gerechte Verhältnisse auf der Erde sorgen wird.

Anhand von Matthäus 20:1-16 besprechen wir Jesu Geschichte von den Arbeitern im Weinberg. Die „LETZTEN“ Arbeiter im Weinberg werden „ERSTE“ sein.

Sonntag 05. Januar 2020, 10.00 Uhr Biblischer Vortrag (Gastredner), Thema: **In all unseren Drangsalen Trost finden.**

Die ganze Schöpfung benötigt dringend Trost. Wenden wir uns in schwierigen Lebensphasen an den Gott des Trostes. Bei welchen Gelegenheiten können wir andere trösten? 10.35 Uhr Wachturm-Studium, Thema: **Enge Freundschaften aufbauen, bevor das Ende kommt. (Sprüche 17:17).**

Wie wichtig ist ein enges Verhältnis zu unseren Brüdern und Schwestern? Jeremia ist dafür ein gutes Beispiel. Was hilft uns gute Freundschaften aufzubauen?

Mit Beteiligung der Zuhörer.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen und willkommen.

Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

Sie können auch privat kostenlos die Bibel kennenlernen.

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org, Auf der Internetseite finden sie in über 1.000 Sprachen bibelerklärende Publikationen.

Themen: Ehe und Familie; Frieden und Glück; Tipps für Teenager und Kinder;

Die gesamte Bibel steht online zum lesen zur Verfügung.

Evang. Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach

Marienberger Straße 6

So., 05.01., 10.30 Uhr Gottesdienst

Mi., 08.01., 19.00 Uhr Jugendkreis

Do., 09.01., 18.15 Uhr Jungenjungschar, 19.30 Uhr Posaunenchor

Fr., 10.01., 19.00 Uhr Gebetstreffen

Nähere Informationen bei Pastor Markus Haas

Tel.02661/ 2093972.

Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de.

CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/ Nisterberg

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 05.01.2020 bis 11.01.2020 ein.

SONNTAG, 05.01.2020, 20.00 Uhr Bibelstunde in Nisterberg

MONTAG, 06.01.2020, 20.00 Uhr Indica in Nisterberg

MITTWOCH, 08.01.2020, 18.00 Uhr Jugendtreff Meet Friends in Lautzenbrücken

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt

(cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de)

oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2, 56472 Hof/WW

Gottesdienste:

Sonntag 10:00 Uhr, Mittwoch 20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen.

Hinweis zu besonderen Ereignissen:

Am **Sonntag, 05.01.2020 um 10:00 Uhr** findet der Jahresanfangsgottesdienst in der Gemeinde Hof/Ww. statt.

Am **Mittwoch, 08.01.2020 um 20:00 Uhr** findet wieder der erste Gottesdienst an einem Mittwoch in der Gemeinde Hof/Ww. statt.

Freie ev. Gemeinde Nisterau

Wiesenstraße 35

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag: 17.45 Uhr Mädchen-Jungschar, ab 8 Jahre

Mittwoch: 9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis; 19.30 Uhr Teenkreis

Donnerstag: 20.00 Uhr „Treffpunkt Bibel“ und Gebetsstunde

Freitag: 17.30 Uhr Jungen-Jungschar, von 8 bis 14 Jahre

Seniorenkreis: jeweils am zweiten oder dritten Dienstag im Monat

Informationen zu den Hauskreisen erhalten Sie über die Kontaktadresse.

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel. 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de

Weitere Informationen im Internet unter: <http://nisterau.feg.de>

Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen

Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod

Tel.: 02662/1022 - Fax: 02662/3205

SONNTAG, 05.01., 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Bettina Luck), 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

MONTAG, 06.01., 14.30 Uhr Frauenkreis in Hirtscheid, Bürgerhaus

DIENSTAG, 07.01., 10.00 Uhr Spielkreis „Himpelchen und Pimpelchen“, Gemeindehaus 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus

DONNERSTAG, 09.01., 20.00 Uhr Chor

FREITAG, 10.01., 17.45 Uhr Jungbläser,

20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Gottesdienst mit Kinderbetreuung: Sonntag 10:30 Uhr

Weitere Angebote: FRED - Friday Evening Date: Treff für junge Leute; „Alpha“-Kurs, „Grace“-Kurs, „Leben im Maximum“-Kurs, Gebetstreffen und Hauskreise

Termine im Internet unter www.JesusStation.de

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof

(Eingang neben „Nah & Frisch“)

Wissenswertes

BBS Westerburg

Die BBS Westerburg informiert am 15.01.2020 ab 18.00 Uhr über die Ausbildungsberufe Pflegefachfrau/Pflegefachmann und Altenpflegehelfer*in für alle Altersgruppen.

Zu dieser Veranstaltung sind Nina Engel, Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Westerburg und Dorothea Samson, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, eingeladen. Frau Samson wird u.a. Informationen über Fördermöglichkeiten (Empfang von Bildungsgutscheinen) durch die Agentur für Arbeit vorstellen. Aus Schüler- und Lehrerperspektive erfährt man Wissenswertes zu Möglichkeiten und Anforderungen in diesen Berufen. Ein `bestes Alter` für die Pflegeausbildung - das gibt es nicht! Auch nach vielen Jahren Familie und Haushalt kann der Sprung in einen neuen Beruf gelingen - und man landet mit sinnerfüllten Aufgaben in einem tollen Team.

Die grundlegend neu geregelte, generalistisch ausgerichtete Pflegeausbildung löst die bisherigen Ausbildungsberufe der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie der Altenpflege ab.

Ab dem Jahr 2020 startet die Ausbildung nach den neuen Richtlinien. Weiterhin erhalten bleibt die Möglichkeit der Ausbildung zur Altenpflegehilfe. An der Informationsveranstaltung erhält man u.a. einen Einblick zu den Zugangsvoraussetzungen, zu den Ausbildungsregelungen und zu den Kompetenzen in der theoretischen und praktischen Ausbildung.

Die Infoveranstaltung findet an der BBS Westerburg, Hofwießenstr. 1, 56457 Westerburg auf der Altenpflege-Ebene H1 statt und beginnt um 18.00 Uhr.

■ **Deutsches Rote Kreuz Kreisverband Westerwald**

Gut betreut in den sonnigen Süden:

Das DRK organisiert betreutes Reisen nach Mallorca

Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Westerwald bietet auch im Jahr 2020 wieder eine betreute Reise nach Mallorca für Mitbürger an, die sich selbständige Reisen nicht mehr zutrauen.

Außergewöhnlich an den Reisen des Roten Kreuzes ist die umfassende Betreuung von Anfang an. Die Gäste werden mit ihrem Gepäck direkt von zuhause abgeholt und können ab der Haustür ihren Urlaub unbeschwert genießen.

Um das Gepäck und das Einchecken am Flughafen und im Hotel kümmern sich die Betreuer des DRK. Hierbei handelt es sich um Krankenschwester und Sanitäter, die auch während des Fluges und im Hotel rund um die Uhr für die Teilnehmer ansprechbar sind.

Die Reisegäste sind in einem Hotel an der Fußgängerzone nicht weit von der Promenade von Cala Millor untergebracht. Alle Zimmer sind mit Dusche bzw. Bad/WC, Klimaanlage, Telefon, Sat-TV, Safe und Balkon ausgestattet.

Langeweile soll während des Aufenthaltes keinen Platz haben. Zwei Exkursionen haben die Organisatoren bereits kostenfrei eingeplant. Weitere Unternehmungen werden gemeinsam besprochen und geplant. Eine ausgedehnte Uferpromenade erlaubt auch größere unbeschwerliche Spaziergänge.

Weitere Informationen zu dieser und anderen Reisen gibt es beim DRK-Kreisverband Westerwald, Langenhahner Str. 1, 56457 Westerburg.

Ansprechpartner sind: Silke Buchner 02663-942714 (8.00 -12.00 Uhr) oder Giesbert Wiethoff 0171-2189982.

■ **Hospizverein Westerwald e.V.** **Offener Trauertreff „Gezeitenwechsel“ in Hachenburg - Vogthof -**

Tod und Trauer sind keine Themen, über die man im Alltag gerne spricht. Wenn plötzlich aber ein naher Verwandter oder Bekannter aus dem Leben gerissen wird, muss man sich der neuen Situation stellen.

Der nächste offene Trauertreff „Gezeitenwechsel“ des Hospizvereins Westerwald e.V. findet am Donnerstag, den **16.01.2020**, von **19.00 bis 21.00 Uhr** im **Seniorentreff des Vogthofes in Hachenburg** (immer am 3. Donnerstagabend eines jeden Monats) **statt**.

Ausgebildete Trauerbegleiter unterstützen trauernde Menschen, mit dem großen Verlust eines geliebten Ehepartners, Verwandten oder Freund/in leben zu können.

In Gesprächen mit anderen Gleichbetroffenen lassen sich Parallelen zu den eigenen erlebten Verlusten erkennen, die wohltuend und lindernd wirken. Viele Hinterbliebene plagen sich mit Schuldgefühlen, etwa wegen eines nicht beigelegten Streits oder weil sie meinen, nicht genug getan zu haben.

Die Teilnahme am Trauertreff ist kostenfrei!

Weitere Informationen beim Hospizverein Westerwald e.V., Gelbachstraße 2, 56410 Montabaur, 02602-916 916 / E-Mail: hospiz-ww@t-online.de